



Rheinstetten

Amtsblatt der Stadt Rheinstetten

aktuell

Nummer 33

Donnerstag, 19. August 2021

20. Jahrgang

Der lokale Einzelhandel freut sich über Ihren Besuch (siehe auch Seite 2)



MUSEUMSNACHT:

Nach langer Pause
endlich wieder mal
zauberhafte Stimmung

AUF SEITE 5 - 7

CORONA-VERORDNUNG:

Kaum mehr Beschränkungen
für vollständig geimpfte
Personen

AUF SEITE 9

OBSTVERSTEIGERUNG:

Letzte Möglichkeit
am Samstag
in Mörsch

AUF SEITE 11

Der lokale Einzelhandel freut sich über Ihren Besuch

Ohne Termin und ohne Test ganz spontan den Einzelhandel besuchen - endlich ist das wieder möglich! Unterstützen Sie nach dieser schweren Zeit den lokalen Einkauf. Auch hier bei uns vor Ort gibt es farbenfrohe Stoffe für das nächste Nähprojekt, schönen Schmuck, Krimskrams für das Zuhause, alles rund ums (Meeres-)Tier, Hilfsmittel für den entspannten Schlaf - und so vieles mehr.

Tabakschuppen strahlen in neuem Glanz

Nach langen Jahren der Planung eröffneten Georg und Marius Seemann Anfang Juli in einem der historischen Tabakschuppen an der Ecke Kraichgau-/Rosenstraße in Forchheim ihre Café- und Weinbar „Tabakschuppen“. Die Idee dazu hatten Georg Seemann und sein Sohn Marius bereits im Jahr 2015, als der Sohn im Zuge des Architekturstudiums eine Studienarbeit über die beiden denkmalgeschützten Schuppen erstellte. „Da muss man was machen“, sagten Vater und Sohn, und 2019 ging es nach der Bewerbung im Gemeinderat, der Änderung des Bebauungsplans unter Beteiligung der Nachbarschaft und der Abstimmung mit der Denkmalbehörde dann mit der Sanierung los.

Zur Erinnerung: Tabak hatte im frühen 20. Jahrhundert in Forchheim Tradition, davon zeugen noch die Landesanstalt für Pflanzenbau, die einstige Tabakforschungsanstalt im Silberstreifen und eben die beiden Tabakschuppen. Die beiden eindrucksvollen Schuppen, die im Jahr 1938 von der Reichsanstalt für Tabakschuppen in der Rosenstraße erbaut wurden, wurden bis 1961 für die Trocknung von Zigaretten tabak genutzt. Dann dienten sie der Stadt lange Zeit als Lager und verfielen zusehends. „Als Lager waren die Schuppen schon immer zu schade, aber aufgrund der hohen Vorgaben im Bereich Denkmalschutz war eine andere Nutzung für die Stadt nicht denkbar. Ich bin froh, dass hier etwas Nachhaltiges mit Mehrwert für unsere Stadtgemeinschaft geschaffen wurde“, freut sich Oberbürgermeister Sebastian Schrempf bei seinem Besuch.

Einer der beiden Schuppen ist nun unter Einhaltung aller denkmalrechtlichen Vorgaben zum Wohnhaus umgestaltet worden und wird vermietet. Der andere Schuppen beherbergt den Gastronomiebereich - tagsüber als Café, abends als Weinbar mit kleinen Speisen. Viele Spuren zeugen noch von der Vergangenheit der Schuppen, wie zum Beispiel der Glasboden, durch



den man die Warmluftkammern mit Heißluftanlage im Keller des Gebäudes sehen kann. Oder die Ziegelmauerwand, für die die Seemanns ursprünglich einen Durchbruch vorgesehen hatten. Nur, diese Ziegelsteine tragen uralte Graffiti und Unterschriften früherer Tabak-Beschäftigter, die erhalten werden mussten. Wiederverwendet wurden auch alle alten Fenster, Türen und Treppen, alles an Mauersteinen und sogar Aushub, mit dem die Freiterrasse zwischen den beiden Schuppen erhöht wurde.

„Die Schuppen wären wohl zusammengefallen. Es ist beeindruckend, was hier von zwei Idealisten und ihren Helfern geschaffen wurde. Es sind Schmuckstücke geworden und eine Aufwertung für Rheinstetten“, sagte der sichtbar beeindruckte Oberbürgermeister Sebastian Schrempf. (m.f.g.d.BNN)

Die Stadtverwaltung gratuliert herzlich zur Eröffnung und wünscht für die Zukunft alles Gute! 21 ASBNR 92

Eiscafé Schlager bietet seit nunmehr 100 Tagen Abkühlung an heißen Tagen

David Schlager kennt sich aus. Schon im letzten Jahr hat er in den beiden Eisdielen vom „Eis-Müller“ in der Rastatter Straße 1A in Mörsch und der Gutenbergstraße 2 in Neuburgweiler mitgearbeitet, bevor er sie in diesem Frühjahr unter dem eigenen Namen „Eiscafé Schlager“ übernommen hat. Seitdem hat er den Eiscafé seinen eigenen Stempel aufgedrückt. „Einiges habe ich aber übernommen, denn Bewährtes zu erhalten, war mir für die Stammkunden wichtig. Das Eis habe ich durch die Änderung der Rezeptur weiter verfeinert, um es noch cremiger werden zu lassen“, erklärt Schlager. Besonders wichtig ist David Schlager, bei der Eisherstellung auf regionale und nachhaltige Produkte zu achten. Daher kommen bei ihm nur Biomilch und Biosahne in die Eistüte, nachhaltiges Besteck und möglichst wenig Verpackungsmaterial sind für ihn selbstverständlich. Laktose-freie und vegane Eissorten runden das Angebot ab.

David Schlager legt Wert auf saisonale Angebote, wie zum Beispiel den Rhabarber-Becher, der so gut ankam, dass seine Familie 100 kg Rhabarber die Woche geschält hat. „Ohne die Unterstützung meiner Familie und Freunde könnte ich das so nicht schaffen. Sie stehen immer zur Seite“, sagt David Schlager. Das ständig wechselnde Angebot ermöglicht vor allem den Stammgästen etwas Abwechslung. „Manche kommen im Sommer jeden Tag und essen ein Eis. Das freut uns natürlich sehr!“

Das Eis und die Saucen stellt der gelernte Koch selbst her. So wird schon mal eine dreiviertel Tonne Milch in der Woche verarbeitet. Sie kommt unter anderem in das Vanilleeis, dem Bestseller. Am schönsten genießt man das Eis auf den Terrassen am Roten Platz oder am Museumsplatz. Für die Feier zu Hause oder im Betrieb



Foto:
Matthias Ernst

kann eine Eistorte vorbestellt oder eine „EisBox“ mit bis zu vier Eissorten und Zubehör gemietet werden. Oder die mobile Eistheke kommt vorbei. David Schlager ist umtriebig und lässt sich gerne etwas Neues für die Kunden einfallen. Bereits jetzt im Sommer berichtet er über Pläne, wie er sich eine Öffnung im Winter vorstellt. „Mutige Jungunternehmer in unserer Stadt sind ein Garant für eine lebendige Stadtgemeinschaft auch in der Zukunft. Herrn Schlager und seinem Team wünsche ich von Herzen viel Erfolg und immer gutes Wetter“, sagte Oberbürgermeister Sebastian Schrempf bei seinem Besuch vor Ort. 21 ASBNR 93

Auf Entdeckertour mit Oberbürgermeister Sebastian Schrempf

Wie funktioniert unsere Stadt?

Begrüßt wurde diesmal an der frischen Luft und dann ging es direkt in die Neue Stadtmittel, um Gruppenbilder mit der Drohne zu machen - die Kinder waren begeistert. Zurück im Rathaus versammelten sich wissensdurstige Besucherinnen und Besucher im Besprechungsraum, um OB Sebastian Schrempf zu lauschen - und mit Fragen zu löchern.

Geduldig erklärte er die Strukturen der Verwaltung und packte seine Schätze aus: das Goldene Buch der Stadt Rheinstetten und seine Amtskette. „Ist die aus echtem Silber?“ staunten die Kinder nicht schlecht und auch der Blick ins dicke Buch löste Begeisterung und Erstaunen aus. „Hier sammle ich meine Autogramme“, erklärte OB Schrempf lächelnd.



Viele Fragen gab es an OB Sebastian Schrempf Anfang August im Rathaus Mitte. Die Unterschrift von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel im Goldenen Buch wurde auf Herz und Nieren geprüft: „Ist die echt oder aufgedruckt?“



Gruppenbild mal anders: Die Kinder freuen sich über die Drohne und lassen sich aus der Luft natürlich alle gerne fotografieren.

In diesem Jahr waren es 13 Kinder, für die sich Sebastian Schrempf wieder einen Tag lang Zeit nahm. Im Rahmen des Ferienprogramms hatte er eingeladen, schnell war dieser Programmpunkt ausgebucht.

Im Anschluss ging es auf Erkundungstour nach Neuburgweier, um dort das Wasserwerk zu besichtigen; die nächsten Stationen im Programm waren der Forstbetrieb und das Hallenbad. Zwischendurch wurde gemeinsam bei der Stadtranderholung zu Mittag gegessen. Abschließend besuchte die Gruppe noch die Kläranlage sowie den Stadtbetrieb.

„Es ist mir jedes Jahr wichtig, unseren Kindern früh zu zeigen, welch großes Aufgabenspektrum von einer Stadtverwaltung mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den angeschlossenen Außenstellen bearbeitet wird. Vieles von dem, was wir leisten, geschieht im Verborgenen und ist den Kindern - ich bin mir sicher auch so manchem Erwachsenen - nicht bewusst. Straßenbeleuchtung, Wasser, Abwasser, Straßen, Schulen, Kindergärten, Schädlingsbekämpfung, Sporthallen, Personennahverkehr, Feuerwehr, Ortspolizeibehörde, Arbeit mit dem Gemeinderat - wir haben immer etwas zu tun. Hoffentlich bleibt den jungen Menschen das Erlebte beim Ferienprogramm lange in Erinnerung, damit sie sich später einmal für eine Ausbildung im öffentlichen Dienst oder für die Mitarbeit in der Kommunalpolitik interessieren“, sagte Oberbürgermeister Schrempf.

Am Nachmittag gab es dann für alle Kinder noch ein Eis, bevor sie wieder abgeholt wurden. Glücklich aber müde zogen sie - vielleicht mit einem neuen Berufswunsch im Kopf - von dannen. Für den Oberbürgermeister war die Arbeit an diesem Tag aber noch lange nicht beendet.

Sascha Schröder zum 1. hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten gewählt

Die Freiwillige Feuerwehr Rheinstetten steht künftig unter der Leitung eines hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten. Sascha Schröder aus Au am Rhein erhielt am 27.7.2021 im Gemeinderat die erforderliche Mehrheit und tritt im Herbst seinen Dienst bei der Stadt Rheinstetten an. Im mehrstufigen Auswahlverfahren unter 14 Bewerbern konnte der Vierundzwanzigjährige, der für das wichtige Amt in der Feuerwehr die Ausbildung zum gehobenen Feuerwehrdienst mitbringt und derzeit in der Bundeswehrfeuerwehr tätig ist, den Feuerwehrausschuss und den Gemeinderat überzeugen. Bis zu seinem Dienstantritt obliegt die Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Rheinstetten dem kommissarischen Feuerwehrkommandanten Jürgen Landhäußer.

Schon vor Ablauf der regulären Amtszeit des ehrenamtlichen Kommandanten Landhäußer im Frühjahr hatte der Gemeinderat die Weichen für eine Neuausrichtung der Feuerwehrführung

mit einem hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten gestellt und folgte damit der Empfehlung des Feuerwehrausschusses. Die Fülle und Komplexität der Aufgaben erforderte auch in den Augen der Kameradinnen und Kameraden selbst eine Erledigung im Hauptamt. Die zeitliche Inanspruchnahme im Ehrenamt war derart hoch, dass sich für die Leitung der Feuerwehr niemand finden ließ.

Die Stelle des hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten wird organisatorisch wie die bisherige Feuerwehrverwaltung beim Sozial- und Ordnungsamt verankert. Herr Schröder ist damit Vorgesetzter von drei hauptamtlichen Kräften im Feuerwehrhaus und führt die ca. 125 ehrenamtlichen Einsatzkräfte der beiden Abteilungen Rheinstetten und Neuburgweier. Die Ausschreibung der Drehleiter und die Einführung des Digitalfunks werden erste Aufgaben des neuen Chefs im Feuerwehrhaus sein.

AUF EINEN BLICK



Notruf Polizei 110

Polizeirevier Ettlingen (07243) 3200-0
 Polizeiposten Rheinstetten (07242) 9348-0
 Montag - Freitag 7.00 bis 21.00 Uhr

Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Freiwillige Feuerwehr
 Abteilung Rheinstetten, Am Gestadebruch 1 (0721) 1839500
 Abteilung Neuburgweier, Gutenbergstraße 3 (07242) 6876

Ärztlicher Notfalldienst

Für Erwachsene, Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte, **116117**
 Franz-Lust-Str. 31. Zugang erfolgt über die Eingänge des Städt. Klinikums.
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 16.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre **116117**
 Kinder- und Jugend-Notfallpraxis, Knielinger Allee 101
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 17.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr
 Ab 22.00 Uhr übernimmt die Kinderklinik (Eingang Kußmaulstraße) den Dienst.

Sonstige Notdienste

Bereitschaftsdienst **Augenärzte** **116117**
 Bereitschaftsdienst **Zahnärzte** (0721) 9744233
 Bereitschaftsdienst **Tiernotfall** (0721) 495566
Giftnotruf (0761) 19240
Telefonseelsorge **8000 1110111 o.**
 rund um die Uhr, anonym, kostenfrei **8000 1110222**

Störungsdienste

Strom - Rund um die Uhr **8000 3629477**
 Störungshotline der Netze BW GmbH
Gas - Rund um die Uhr (0721) 59912
 Störungshotline der Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH
Wasserversorgung - Rund um die Uhr (0721) 5991155
 nicht bei Schäden an der Hausinneninstallation
Abwasserbeseitigung (07242) 1324
außerhalb der Dienstzeiten **0152 56446168**
 nicht bei Schäden und Verstopfungen an Leitungen innerhalb der Gebäude
Tiefbau und Straßenbeleuchtung (07242) 9514-635
 Meldung bei defekter Straßenbeleuchtung **0152 56446159**
 ganzer Straßenzüge an Wochenenden und Feiertagen

Soziale Dienste

Seniorenzentrum St. Martin (0721) 20395-0
 Zentrum Rösselsbrünle (07242) 701300
 Arbeiter-Samariter-Bund Rheinstetten (07242) 9355-0
 DRK-Bereitschaftsdienst, kostenfrei **8000 1000178**
 Kirchliche Sozialstation Rheinstetten (07242) 701500
 Mobiler Pflegeservice Nicole Prions (0721) 9512425
 Rückenwind Pflegedienst GmbH (07242) 9699060
 Hospizverein Rheinstetten e.V. **0151 57425733**
 Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“ in Ettlingen (07243) 94542-77
 Kinderhospiz (0721) 83184925
 Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe (0721) 93666350
 Suchtberatung Ettlingen (AGJ) (07243) 215305
 Weitere Kontaktadressen auf www.rheinstetten.de/soziale-dienste

Sprechstunden des Landkreises im Rathaus Mitte

Pflegestützpunkt Landkreis Kreis Karlsruhe (0721) 936-71240 o.
 „Beratung und Vernetzung rund um Pflege und Alter“ **0160 7077566**
 Montag 9.00 - 16.00 Uhr
Jugendamt Landkreis Karlsruhe (0721) 936-67150 o. 69710
 Offene Sprechstunde montags, 14 - 17 Uhr (07242 9514-333), 1. OG, Zi. 213;
 gerade Kalenderwochen (Christian, ungerade Kalenderwochen Frau Heiler.
Integrationsmanager (Sozialberatung, Asyl) (0721) 936-75210 o.
 Montag, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr **0160 5900411**
 Dienstag, Mittwoch Termine nach Vereinbarung
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (0721) 936-77050
 Offene Sprechstunde, jeden ersten Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr,
 im Kinder Jugend & Familien Büro, Hauptstraße 2

Notarsprechtag - Rathaus Neuburgweier, 1. OG, barrierefrei

14-tägig donnerstags, von 8.00 - 12.30 Uhr, Terminvereinbarung erforderlich,
 Notar Roland Preis, (0721) 6193170, info@notar-preis.de

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr morgens.

- 20.08.** Löwen-Apotheke, Karlsruhe
Kaiserstr. 72 (am Marktplatz), Tel. (0721) 35409790
- 21.08.** Apotheke 29, Karlsruhe
Karlst. 29, Tel. (0721) 91292-9
- 22.08.** Föhren-Apotheke, Forchheim
Hauptstr. 24 a, Tel. (0721) 510574
- 23.08.** Apotheke am Kirchplatz, Daxlanden
Holländerstr. 1, Tel. (0721) 571984
- 24.08.** Drei-Linden-Apotheke, Karlsruhe
Rheinstr. 2, Tel. (0721) 553813
- 25.08.** Karl-Apotheke, Karlsruhe
Karlst. 18/Waldstr., Tel. (0721) 26740
- 26.08.** Hauptpost-Apotheke, Karlsruhe
Kaiserstr. 156, Tel. (0721) 28603

Apothekennotdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (nur Handy, max. 69 ct/min.) *Ohne Gewähr*

Behördenrufnummer

115

Stadtverwaltung Rheinstetten

Telefonzentrale (07242) 9514-0, Telefax (07242) 9514-105
Rathaus@rheinstetten.de • www.rheinstetten.de

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Hinweis: **Standesamt** freitags nur mit Terminvereinbarung

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Bürgerbüro geöffnet mit Terminvereinbarung

Montag 14 bis 18 Uhr, Mittwoch 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 8 bis 14 Uhr

Bürgerbüro geöffnet ohne Terminvereinbarung

Montag 8 bis 12 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 14 bis 18 Uhr,
 Freitag 7.30 bis 12 Uhr

Bürgerbüro am Rösselsbrünle im Rathaus Mitte (07242) 9514-350
 Fax (07242) 9514-27350,
buergerbuero@rheinstetten.de

Förstersprechstunde (07242) 9514-259
 Dienstag, 10.00 - 12.00 Uhr im Bürgerbüro Rathaus Mitte

Rathaus Neuburgweier, Rheinstraße 16 (07242) 9514-400
 Geschäftsstelle Ortschaftsrat **-401**

Montag 16.00 - 18.00 Uhr,
 Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr

Stadtbibliothek Rheinstetten (07242) 9514-170

Montag 14.30 - 19.00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag geschlossen
 Mittwoch und Freitag 14.30 - 18.00 Uhr
 Samstag 9.30 - 12.00 Uhr

Hallenbad Rheinstetten (0721) 9517650

Montag 8.00 - 19.00 Uhr
 Dienstag geschlossen
 Mittwoch 8.00 - 9.30 Uhr (nur Frauen);
 9.30 - 21.00 Uhr
 Donnerstag 7.30 - 19.00 Uhr
 Freitag 9.00 - 21.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 14.00 Uhr
 Sonntag 8.00 - 14.00 Uhr

Museum für Siedlungsgeschichte im Pamina-Raum (07242) 9514-450
 Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat und an Feiertagen von 14.00 - 17.00 Uhr. Sonderführungen nach Absprache. Ankündigung unter „Veranstaltungen“.

Klärwerk (07242) 1324

Wertstoffhof/Kompostieranlage

(07242) 1812
 Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 9.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
 Freitag 9.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 9.30 - 16.00 Uhr



Nur telefonisch zu erreichen!

Ein Fest für alle Sinne rund ums Museum in Neuburgweier

Buntes Programm bei der 8. Rheinstettener Museumsnacht

Bei traumhaftem Sommerwetter ging es richtig rund - in und um das Museum für Siedlungsgeschichte in Neuburgweier. Ein buntes Programm sorgte bei der 8. Rheinstettener Museumsnacht für Kurzweil und gute Laune. „Außerdem hatten wir vorher allen Beteiligten gutes Wetterversprochen“, so Aileen Hartmann von der Veranstaltungs- und Kulturkoordination der Stadt Rheinstetten lachend.

Neben der Öffnung des Museums bis 23 Uhr zeigten über ein Dutzend Kunsthandwerker aus der Region ihre meist in Handarbeit gefertigten künstlerischen Schätze. Von handgefertigten Unikaten aus Stoff, Schmuck in allen Varianten, Leuchtglasflaschen, kreativer Floristik bis zum Kinderschminken war viel zu sehen. Auch die beteiligten Vereine waren froh, sich wieder präsentieren zu können. So machte der Kunstverein Rheinstetten mit Bildern und Mittmachangeboten auf die neuen Räumlichkeiten und die gerade laufenden Ausstellung aufmerksam.

„Wir sind sehr froh, dass wir unser Handwerk endlich wieder in der Öffentlichkeit zeigen können“, so Heike Gutekunst und Marco Duille aus Muggensturm. „Es ist erst unser zweiter Markt, in normalen Jahren sind es zwanzig“. Treibholzengel und Herzen aus edlem Holz von Marco Duille wechseln sich ab mit bunten, wohlriechenden Naturseifen, die die Besucher von Heike Gutekunst



Krönender Abschluss einer zauberhaften Museumsnacht: Oberbürgermeister Sebastian Schrempf mit Organisatorin Aileen Hartmann, umrahmt von LED-Tänzerinnen

auch in der Seifenwerkstatt aus Seifenschnipsel zur eigenen Seife formen durften.

Die strahlenden Augen konnte Oberbürgermeister Sebastian Schrempf auch unter seiner Maske nicht verbergen. „Schön, dass trotz unserer verhaltenen Werbung für die Veranstaltung so viele Leute gekommen sind. Das zeigt, dass sich die Menschen nach Unterhaltung und Begegnung sehnen“, so Schrempf.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten - wie schon bei den vergangenen Museumsnächten - Johannes Landhäußer an der Klarinette und Peter Schorb am Piano. In die Welt der Magie entführte Dave Domino, der schon mehrfach mit der begehrten Magica, der offiziellen Siegetrophäe des Magischen Zirkels, bei den deutschen Meisterschaften ausgezeichnet wurde, mit seiner Tischzauberkunst.

Zu Beginn der blauen Stunde konnten sich die zahlreichen Besucher auf einen besonderen künstlerischen Leckerbissen freuen. Die mehrfach ausgezeichneten und in der Region bekannten Poetry Slam- Meister Natalie Friedrich, Philipp Stroh und Stefan Unser präsentierten ein Feuerwerk aus Slam-Poesie und Wortkonfetti. Musikalisch umrahmt wurde das Poetry-Slam-Trio von Singer-Songwriter Toni Mogens. Mit Eintritt der Dunkelheit näherte sich die Rheinstettener Museumsnacht ihrem optischen Höhepunkt. Mit den LED Wings und Avatar Shows verzauberten Tänzerinnen in ihren fantasievollen LED-Kostümen in einer einmaligen Show die Zuschauer. Mit professionellem Können zeigte das LED-Show Ballett „Light of Dance“ eine gekonnte Mischung aus klassischem Tanz und modernstem Entertainment. Abgerundet wurde die Museumsnacht durch ein vielfältiges kulinarisches Angebot verschiedener örtlicher Vereine und Aktivitäten für Kinder u. a. durch das DRK und die Stadt Rheinstetten. Beim abschließenden Walking Act mischten sich die Tänzerinnen mit ihren bunten beleuchteten LED-Kostümen bei flotter Musik unter die nächtlichen Besucher - ein krönender Abschluss der lauen Museumsnacht. (m.f.G.d.BNN/Werner Bentz)



Bildimpressionen der Museumsnacht





Reit- und Fahrverein Rheinstetten e.V. (RFV) setzt klares Zeichen für Umweltschutz

Sportlich zum Klimaziel

„Mit dieser Anlage könnten wir bis zu 150 Haushalte in Rheinstetten versorgen“, präsentiert stolz die 1. Vorsitzende des RFV, Eva Nagel, das neu bestückte Dach der Reitanlage. „An guten Sonnentagen produziert die Anlage bis zu 3000 kw/h.“

Dabei kam der Verein zu der Anlage und somit zu einem neuen Dach wie die Jungfrau zum Kinde. „Schon lange war unser Dach undicht und wir hätten es teuer reparieren bzw. erneuern lassen müssen“, so Nagel. „Da es aber ein Eternit-Dach war und somit auch noch als Sondermüll hätte entsorgt werden müssen, war dies für den Verein - finanziell gesehen - ein Ding der Unmöglichkeit.“ Ein Anruf brachte die Lösung: Firma Graf und Partner machte das Angebot, das Dach zu erneuern und mit einer Photovoltaik-Anlage zu versehen. Kosten für den Verein entstünden keine, dafür aber bekäme die Firma die volle Förderung.



400 kWp erbringt diese Anlage



Eva Nagel (1. Vorstand), OB Sebastian Schrempp und Wilhelm Knoll (2. Vorstand) vor der neu bedachten Halle

„Das klang erstmal zu schön, um wahr zu sein. Auf den zweiten Blick aber und nach Prüfung aller Rechtsgrundlagen und Verträge war es eine lukrative Lösung für uns.“

Oberbürgermeister Sebastian Schrempp macht sich vor Ort ein Bild über den Aufbau der Anlage und sieht ein großes Potential für andere Vereine in Rheinstetten: „Das kann durchaus als Blaupause für andere Vereine in unserer Stadt dienen. Über die Verpachtung der Dachfläche eine notwendige Investition finanzieren zu können und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Produktion regenerativer Energie zu leisten, dient dem Verein und unserer ganzen Gesellschaft.“ Gerne unterstützt die Stadt auch andere Vereine bei der Verwirklichung solcher Vorhaben.

Hilfe-Angebote in Corona-Zeiten

Einkaufsservice

- 07242/9346980 (gSofa GmbH) - werktags von 9 - 12 Uhr
- 07242/7385 oder moersch@kbz.ekiba.de (Ev. Pfarrgemeinde Mörsch)
- 01736/849644 oder info@albanisches-islamisches-zentrum.de (Albanisch Islamisches Zentrum e. V.) - ab 18 Uhr

Nachbarschaftshilfe

- Gabenlädchen für bedürftige Mitbürger/-innen, Albert-Schweitzer-Schule/Bergstraße: gabenlaedchen-rheinstetten@web.de
Annahme freitags, 16.30 - 18.00 Uhr und samstags, 10.00 - 11.00 Uhr;
Ausgabe samstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Vom 20. bis 28.08.21 macht das Gabenlädchen Sommerpause. Hier findet keine Spendenannahme und Ausgabe statt.

- Caritas-Babyhilfe für Alleinerziehende und Familien in Notsituationen, Rastatter Straße 18: 07243/515-0 oder info@caritas-ettlingen.de

Finanzielle Hilfe

- Hilfs-Aktion „Osterlicht“ der Caritativen Fördervereine der Katholischen Kirchengemeinde Rheinstetten: www.kath-rheinstetten.de

Kummer-Nummer

- 07242/9346980 (gSofa GmbH) - Anliegen aufsprechen:
Wir rufen zurück, hören zu, erledigen notwendige Fahrten mit Ihnen o. Ä.



Neue Corona-Verordnung seit 16.08.2021

Bund und Länder haben sich am 10. August 2021 darauf geeinigt, die Corona-Beschränkungen anzupassen. Vor allem für vollständig geimpfte sowie genesene Personen entfallen die allermeisten Beschränkungen. Ebenso entfallen in Baden-Württemberg die bisherigen vier Inzidenzstufen.

Nicht geimpfte oder genesene Personen müssen in mehreren Bereichen einen maximal 24 Stunden alten negativen Antigen-Schnelltest vorweisen. In bestimmten Bereichen ist ein negativer PCR-Test erforderlich - dieser darf höchstens 48 Stunden alt sein. Dies gilt für ganz Baden-Württemberg einheitlich und inzidenzunabhängig.

Die Testpflicht für ungeimpfte Personen gilt in folgenden Bereichen:

- Besuch in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen, Einrichtungen der Behindertenhilfe
- Galerien, Museen, Gedenkstätten, Archive, Bibliotheken und Büchereien
 - Ausnahme: Abholung/Rückgabe von Medien
- Gastronomische Angebote in Innenräumen
 - Ausnahme: Abholen von Speisen
- Generell bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen und im Freien, bei mehr als 5.000 Besucherinnen und Besuchern und/oder wenn der Abstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann
- Messen, Ausstellungen und Kongresse
- Bei der Inanspruchnahme körpernaher Dienstleistungen
- Bei Sport im Innenbereich (Fitness-Studios, Schwimmbäder, Sporthallen)
- In Saunen und ähnlichen Einrichtungen (Solarien, Dampfbäder oder Hamame)
- Bei touristischen Fahrtangeboten
- Beim Zutritt zu geschlossenen Räumen in Freizeitparks und anderen Freizeiteinrichtungen
- Bei Angeboten der Erwachsenenbildung in geschlossenen Räumen
- Bei Angeboten von Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen
- In Beherbergungsbetrieben ist ein Test bei Anreise und dann alle drei Tage während des Aufenthalts erforderlich
- In Clubs und Diskotheken: Nicht geimpfte oder genesene Besucherinnen und Besucher müssen einen negativen PCR-Test vorweisen

In geschlossenen Räumen - mit Ausnahme des privaten Bereichs - und im Freien, wenn der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht dauerhaft eingehalten werden kann, gilt weiterhin die Maskenpflicht. Kinder bis einschließlich fünf Jahre sind weiterhin von der Maskenpflicht befreit. Auch die Abstands- und Hygieneregeln sowie die Kontaktnachverfolgung bleiben bestehen.

Nähere Informationen erhalten Sie auf dem Corona-Informationsportal der Stadt Rheinstetten.

Einrichtungen, Betriebe, Geschäfte: Was hat geöffnet - was ist zu beachten?

(Stand Redaktionsschluss 17.08.2021, 12 Uhr)

In den Rathäusern und Einrichtungen der Stadt Rheinstetten gilt die Pflicht zur Nutzung eines medizinischen Mundschutzes.

Bibliothek	Geöffnet - bitte 3G beachten (siehe Seite 10)
Bolzplätze, Beachvolleyball, Skateranlage	Geöffnet - bitte Abstandsregeln beachten, keine Ansammlungen
Festhalle Neuburgweier	Geschlossen
Friedhöfe	Geöffnet, bitte Abstand halten
Jugendhaus	Geöffnet
Kindergärten/Tagesstätten	Geöffnet - pandemiegerechter Regelbetrieb
Keltenstadion	Geschlossen - für Vereinssport freigegeben
Museum	Geöffnet - bitte 3G beachten
Rathäuser	Geöffnet - bitte Maskenpflicht beachten
Schulen	Geöffnet
Schwimmbad	Geschlossen - für Vereins- und Schulsport geöffnet/ Öffnung nach den Sommerferien vorgesehen
Spielplätze	Geöffnet - bitte Abstandsregeln beachten, keine Ansammlungen
Sporthallen	Geschlossen - für Vereins- und Schulsport geöffnet
VHS	VHS-Büro geöffnet - Kurse finden teilweise statt
Wochenmarkt	Geöffnet, bitte Maskenpflicht beachten
Wertstoffhof	Geöffnet, bitte Maskenpflicht beachten
Zelthalle Neuburgweier	Geschlossen

Bitte beachten Sie beim Besuch von Einrichtungen die allgemeinen Corona-Regeln.

Stadtbibliothek Rheinstetten Bildung macht Zukunft



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-170, stadtbibliothek@rheinstetten.de, Adresse: Zentrum Rösselsbrünne, Rappenwörthstraße 39-42

3G-Regel & Click-And-Collect in der Bibliothek

Aus der Änderung der Corona-Verordnung der Landesregierung vom 16.08.2021 ergeben sich neue Regeln:
Der Eintritt in die Bibliothek ist nur nach dem 3G-Konzept zugelassen.

Das bedeutet, dass unsere Besucher nachweislich geimpft, nachweislich genesen oder getestet sein müssen.
Ein Antigen-Schnelltest darf maximal 24 Stunden, ein PCR-Test maximal 48 Stunden alt sein.

Wir sind gesetzlich zur Kontrolle verpflichtet und dürfen daher keine Ausnahmen machen.

Nicht von der Regelung betroffen sind Kinder bis einschließlich 5 Jahre sowie SchülerInnen der Grund- und weiterführenden Schulen, an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sowie Berufsschulen. Ein Schülerausweis muss als Nachweis vorgelegt werden.

Unser Click-And-Collect-Angebot besteht weiterhin. Um dieses zu Nutzen ist kein Nachweis nötig.



Obstsftpressaktion

11.09. +
23.09.2021

**Sie haben Freude daran, Saft oder Most
von Ihren eigenen Äpfeln zu genießen? Wir helfen Ihnen dabei!**

Der Obst- und Gartenbauverein Forchheim bietet Ihnen mit der Unterstützung der Stadt Rheinstetten die Möglichkeit, an einer mobilen Saftpressanlage Ihre Äpfel pressen zu lassen. Aus 100 kg Äpfeln können ca. 70 Liter Saft gewonnen werden.

Mostfreunde bekommen ihren Saft in selbst mitgebrachte Fässer gepumpt. Für Saftfreunde wird der Saft auf 78° erhitzt und luftdicht in handliche 5 Liter Bag-in-Box-Verpackungen abgefüllt. So kann der Saft platzsparend mindestens 1 Jahr ungeöffnet gelagert werden.

Der Preis für die mit Ihrem eigenen Saft gefüllten 5 Liter Bag-in-Box beträgt 5,00 €. Für den Most beträgt der Preis je Liter 0,50 €. Die mobile Saftpressanlage steht am Samstag, 11.09. und am Donnerstag, 23.09. ab 8:00 Uhr auf dem Parkplatz hinter der Ufgauhalle für Sie bereit.

Es gibt keine Mindestabnahmemenge.

Zur Koordinierung der Presszeiten melden Sie sich bitte möglichst frühzeitig beim Obst und Gartenbauverein.

Per Mail: ogv-forchheim@web.de

Per Telefon oder WhatsApp: 0174 3485861

Obstversteigerung 2021

Die Obstbaumversteigerung in den Stadtteilen Mörsch und Neuburgweiler ist inzwischen lieb gewonnene Tradition geworden. Hier können Sie die Erträge für dieses Jahr der jeweiligen Apfel- und Birnbäume, z. T. sogar Walnussbäume ersteigern.

Das Obst ist zum Verzehr, zum Saftmachen sowie für Most geeignet - manche Teilnehmer stellten sogar schon eigenen Apfel-essig her.

Hinweise zum Ablauf:

Als Teilnehmer laufen Sie die jeweiligen Bäume an. Sinnvollerweise sollten Sie Ihr Fahrrad mitbringen, da zwischen den einzelnen Gewannen z. T. mehrere Hundert Meter liegen.

Im Vorfeld der Versteigerung besorgen Sie sich eine Nummer, mit der Sie mitsteigern können. Bitte die Nummer am Versteigerungstag mitbringen.

Der jeweils zu entrichtende Betrag ist vor Ort in bar zu bezahlen und zwar sofort für jeden ersteigerten Baum. Bitte halten Sie daher auch genügend Münzgeld - ab 0,50 Euro - bereit.

Aufgrund Corona-Pandemie zu beachten:

- Der gesetzliche Mindestabstand von 1,5 Metern zu Personen ist einzuhalten, welche nicht zum gleichen Hausstand gehören.
- Es besteht Maskenpflicht, da der Mindestabstand insbesondere beim Bezahlen nicht eingehalten werden kann.

Obstversteigerung in Mörsch am Samstag, 21.08.2021, um 7.00 Uhr

Treffpunkt: Ampelanlage Sonnenstraße/Umgehungsstraße
(Straße zum Wertstoffhof)

Versteigerungs-Nummern

werden ab Montag, 09.08.2021 bis Donnerstag, 19.08.2021 während der Öffnungszeiten im Bürgerbüro ausgegeben.

Reinhard Wildermuth, Stadtbetriebsleiter



Hinweise zur Obsternte an städtischen Streuobstbäumen

Alljährlich findet die Obstversteigerung in den Ortsteilen Mörsch und Neuburgweiler statt. Das ist inzwischen eine lieb gewonnene Tradition. Beim Obst- und Gartenbau-Verein steht alljährlich die mobile Saftpresse. Diejenigen, die Mühe und Schweiß des Erntens nicht gescheut haben, dürfen in den kalten Monaten das in den Früchten gespeicherte Aroma des Sommers genießen.

Die Bäume sind schon alt. Wenn sie gut tragen, haben sie -zig Jahre auf der Rinde. Wer hat sie gepflanzt? Wie viele Jungbäume wurden gleichzeitig oder später gepflanzt, die es nicht bis heute geschafft haben? Wie oft mögen sie gegossen und geschnitten worden sein? Wie vielen heißen, trockenen Sommern, wie vielen Spätfrösten, Unwettern, tierischen oder pflanzlichen Schädlingen haben sie getrotzt? Wie heißen die Obstsorten überhaupt? Welche Arten sollen wir pflanzen, damit die Bäume die nächsten Jahrzehnte überstehen und unsere Kinder und Enkel auch noch etwas ernten können?

Die Stadt Rheinstetten pflegt mehr als 3.000 Obstbäume. Jeder einzelne davon will alle 2 - 3 Jahre geschnitten werden. Ein- bis zweimal jährlich werden die Wiesen gemäht. Die Stämme der Jungbäume werden geweißt, zum Schutz gegen Sonneneinstrahlung und Holzschädlinge. Ebenso wird die Baumscheibe von Aufwuchs freigehalten, damit der kleine Baum genug Wasser, Nährstoffe und Licht bekommt. Diese nicht wenigen Stunden an pflegerischem Aufwand erhalten unseren Obstbaumbestand, der sowohl die heimische Artenvielfalt schützt als auch dem Menschen zugute kommt, der in unserer schönen Landschaft Erholung sucht. Und nicht zuletzt sind wir froh, wenn der Baum gesunde Früchte trägt.

Damit das so bleibt, darf der Baum beim Ernten nicht beschädigt werden:

- Viele kennzeichnen „ihren“ ersteigerten Baum mit einem Band. Häufig werden die Bänder am Baum vergessen oder auch absichtlich hängen gelassen. Diese können einwachsen und behindern den Fluss des Baumsaftes. Auch ist es keine gute Idee, Plastikbänder oder Synthetik-Stoffstreifen dafür zu verwenden. Wind und Wetter zausen daran - ein vermeidbarer Eintrag von (Mikro-)plastik in die Natur.
Also: Beim Ernten auch die Bänder wieder abnehmen!
- Mit geeignetem Werkzeug ernten!
Weder dürfen die Früchte herunter geschlagen noch Fruchttäste herabgerissen werden. Jede Wunde ist eine mögliche Eintrittspforte für Pilze, Bakterien oder Viren, welche die Obstbäume schwächen oder ganz zerstören können.
- Es darf kein Pressrückstand unter dem Baum „entsorgt“ werden - das ist eine illegale Abfallbeseitigung! Dafür gibt es die häusliche Biotonne bzw. das Bringsystem zum Wertstoffhof. Der Trester versauert und erstickt die Kapillarwurzeln des Baumes, die er zur Wasser- und Nährstoffaufnahme zwingend benötigt.
- Faule oder wurmige Äpfel dürfen ebenfalls nicht in die freie Landschaft „zurückgebracht“ werden.
Auch das ist Biomüll, der ordnungsgemäß zu entsorgen ist.

Bitte gehen Sie achtsam mit unseren Bäumen und unserer Landschaft um.

Haben Sie viel Spaß beim Ersteigern, Ernten und Saftpressen!

Ihre Stadtverwaltung Rheinstetten



Ausbildungsbeginn zum
01. September 2022.
 Bewerbung per E-Mail:
bewerbung@rheinstetten.de



RHEINSTETTEN BILDET AUS – WIR GESTALTEN GEMEINSAM ZUKUNFT

Die Stadtverwaltung zählt mit ihren über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern in Rheinstetten. Wir als moderne und dynamische Verwaltung bieten jungen, leistungsbereiten Menschen eine interessante, abwechslungsreiche und vor allem qualifizierte Ausbildung in unterschiedlichen Berufen.

Zum Ausbildungsbeginn **01. September 2022** stehen folgende Ausbildungsplätze zur Verfügung:

BACHELOR OF ARTS PUBLIC MANAGEMENT

Voraussetzung: Abitur oder Fachhochschulreife plus Zulassung durch die Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl (Interessierte müssen sich bei der Stadt Rheinstetten als auch bei der Hochschule Kehl bewerben. Die Bewerbungsfrist entnehmen Sie auf der Homepage der Hochschule Kehl)

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE/R

Voraussetzung: mindestens guter (Werk-)Realschulabschluss

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

ERZIEHER/IN FÜR DIE PRAXISINTEGRIERTE AUSBILDUNG (PIA)

für das Kinderhaus Sonnenschein, den Kindergarten Sterntaler und den Kindergarten Kunterbunt

Voraussetzung: Über die umfassenden Aufnahmevoraussetzungen können Sie sich auf unserer Internetseite unter **www.rheinstetten.de/ausbildung** informieren. Bitte beachten Sie: Interessierte müssen sich sowohl bei der betrieblichen Ausbildungsstelle, Stadt Rheinstetten, als auch bei der Elisabeth-Selbert-Schule in Karlsruhe bewerben.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

PRAKTIKUMSPLÄTZE FÜR DIE ABLEISTUNG DES ANERKENNUNGSJAHRES ALS ERZIEHER/IN

(4. Ausbildungsjahr) für das Kinderhaus Sonnenschein und den Schülerhort

Voraussetzung: bereits begonnene Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

WIR BIETEN:

- Fachkundige, engagierte Ausbilder/innen und Anleiter/innen
- Flexible Arbeitszeiten (für die Berufe Bachelor of Arts und Verwaltungsfachangestellte)
- Ausbildungsbeauftragte in jedem der ausbildenden Ämter
- Interessante Aufgaben – nahe an den Menschen unserer Stadt
- Mitarbeit in eigenverantwortlichen Azubiprojekten
- Zu Beginn einen Kennenlernetag für alle neuen Auszubildenden
- Gute Übernahmechancen nach der Ausbildung

INTERESSE?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis **13. September 2021** an die Stadt Rheinstetten, Personal- und Organisationsservice, Rappenwörthstraße 49, 76287 Rheinstetten senden. Gerne können Sie sich auch per E-Mail bewerben: **bewerbung@rheinstetten.de**.

FRAGEN?

Weitere Informationen zu den Ausbildungsberufen und zu Praktika erhalten Sie auf unserer Internetseite unter **www.rheinstetten.de/ausbildung** oder gerne auch persönlich und telefonisch bei unserem Personal- und Organisationsservice unter **Tel. 07242 9514-134**.



Let's putz - Aktion am 11. September

Gemeinsam für eine saubere Umwelt!

Auch in diesem Jahr wollen wir mit der Aktion Let's putz ein Zeichen für einen bewussten Umgang mit unserer Umwelt setzen. Deshalb organisieren wir am 11. September wieder die Putzaktion Let's putz, bei der wir uns alle gemeinsam für eine saubere Landschaft engagieren.

Bei der Aktion sind alle willkommen: Vereine, Schulen, Kindergärten, Familien, kirchliche Einrichtungen, soziale Einrichtungen, Betriebe oder Privatpersonen.

Wir hoffen, dass unserer Umwelt wieder viele Bürgerinnen und Bürger mit ihrem persönlichen Einsatz zur Seite stehen - denn ohne Sie geht es nicht!

Sie alle laden wir herzlich ein am

Samstag, den 11. September ab 09.00 Uhr

unsere Stadt von Müll und Unrat zu befreien. Gemeinsam wollen wir ein klares Zeichen gegen das achtlose oder sogar vorsätzliche Wegwerfen von Abfällen in die Landschaft setzen.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Treffpunkt Sie mit der Aufräumaktion starten wollen:

- 1. Keltenhalle
- 2. Ufgauhalle
- 3. Rheinufer

Wir treffen uns jeweils auf den Parkplätzen. Hier werden Sie von der Stadtverwaltung mit Handschuhen (auch in Kindergröße) und Sammelsäcken versorgt, bevor Sie in kleinen Gruppen oder alleine die Umgebung erkunden, um Müll einzusammeln. An den Treffpunkten wird der gesammelte Müll von Mitarbeitern des Stadtbetriebs auch abgeholt.

Wie immer soll das gesellige Beisammensein nach getaner Arbeit nicht zu kurz kommen. Gerne lädt die Stadtverwaltung deshalb alle Helferinnen und Helfer - auch als Dank für dieses nicht alltägliche Engagement - zum Abschluss zu einem gemeinsamen Imbiss am Rheinkiosk ein.

Zur Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir um Ihre Anmeldung möglichst bis zum 6. September mit Angabe des Treffpunkts, zu dem Sie kommen. Statt mit dem Anmeldebogen können Sie sich auch gerne per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@rheinstetten.de anmelden.

Achtung: Bei Regenwetter, Hochwasser oder Sturm fällt die Veranstaltung aus! Bei entsprechender Wettervorhersage erfolgt spätestens am Vortag eine Info über die Homepage rheinstetten.de.

Zeitablauf:

- **9:00** Zusammenkommen an den Treffpunkten Keltenhalle, Ufgauhalle oder Rheinufer
Informationen zum Arbeitsablauf, Einteilung der Helfer, Materialausgabe
- **9:15** Abfahrt an die verschiedenen Einsatzgebiete auf der Rheinstettener Gemarkung, Sammeln von Müll
- **ab 12:15** Geselliges Mittagessen am Rheinkiosk

Das ist wichtig:

- Festes Schuhwerk sowie wetter- und schmutzfeste Kleidung sind empfehlenswert
- Sammelsäcke und Arbeitshandschuhe in verschiedenen Größen werden gestellt

Ihre Stadtverwaltung Rheinstetten



An
Stadt Rheinstetten
Nicole Schumann
Rappenwörthstraße 49
76287 Rheinstetten

Wir sind dabei mit voraussichtlich Kindern / Erwachsenen

Verein/Gruppe/Privatperson: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich komme an den Treffpunkt Nummer

☐ 1

☐ 2

☐ 3

AUS DEM STADTGESCHEHEN




Ebbes vun frieher un heit

Lustiges aus Mörsch:



Der erste Europäer in Amerika, das war ein Mörscher Maurer. Glaubst du's nicht, so fahr ins Homloch, dort find'st du seine Luftpump noch.

Die Mörscher waren schon in Amerika, bevor Ch. Kolumbus dahin kam. Die Mörscher riefen ihm bei der Landung zu: „Wir sind schon da!“

Als Kolumbus wegfahren wollte, fehlte ein Mann der Besatzung. Eilig kehrte dieser zurück. Als er gefragt wurde, woher er käme, antwortete er: „Ich habe mich noch schnell bei meinen Mörscher Landsleuten verabschiedet.“

Aus der Gemeinde: „Wussten Sie schon, dass der eigentliche Rindviehbestand in Mörsch immer mehr absinkt, während der Zuzug von außen in erschreckendem Maße zunimmt...“

Was die Forchheimer Bauern sagen: „Als die Forchheimer schliefen, haben die Mörscher die Grenzsteine versetzt.“

Was die Neuburgweierer Bauern sagen: „Die Mörscher haben den Weirern Feld gestohlen, weil Mörsch ein so großes Feld hat.“

Ein Mörscher kehrte spät abends von Durmersheim nach Hause. Er hatte etwas stark geladen. Sein Weg führte ihn durch das Wäldele, das „Hehl“ genannt wurde. Er wurde müde, legte sich unter einen Baum und schlief ein. Früh am Morgen erwachte er und ging nach Hause. Dort wurde er von seiner Frau empfangen mit der Frage: „Woher kommst du?“ Er antwortete kurz: „Aus der Höll.“ Mit einer kurzen Bemerkung lies die Frau ihren Mann stehen.

Maria Schweinfurth - Heimatverein Rheinstetten - 2021/19

Die Rundbriefe des Heimatvereins Rheinstetten zur Stadtgeschichte und Heimatkunde sind im Bürgerbüro erhältlich. Kostenbeitrag: 2 Euro.

Leuchtende Malwerkstatt

Der Kunstverein lud zum Staunen und Mitmachen bei der Museumsnacht ein

Es ging ordentlich bunt zu beim Kunstverein. Unter dem Motto „(D)EINLEUCHTEN(D)“ war der Stand auf der diesjährigen „Nachts ums Museum“ bei Anbruch der Dunkelheit sogar noch beeindruckender: Unter Schwarzlicht waren die Werke der teilnehmenden großen und kleinen, jungen und alten Künstler eine wahre Farbexplosion. Und dabei entstanden viele der Exponate erst im Laufe des Abends. Und so war es gewollt.

Ursula Zotzel-Laber, eine Meisterin der traditionellen Aquarelltechnik, verstand es, die unzähligen teilnehmenden Kinder zu begeistern. „Sie beherrscht die leise Sprache und den Geist des Aquarells“, meinte Lilo Hillens, Beisitzende und selbst Künstlerin des Kunstvereins. Ergänzende Schlusspunkte eines jeden Bildes waren malerische, quietschbunte i-Tüpfelchen mit Adi Bopps Leuchtfarben unter Anleitung des Künstlers. Bei Einbruch der Dunkelheit wurde der Kunstverein-Pavillon zur nunmehr leuchtenden Farborgie.

Die anwesenden KünstlerInnen und Exponate machten Lust auf mehr: Mehr Kunst, mehr Anschauen, mehr Mitmachen. „Kunst geschieht. Jetzt!“ unterstrich Thorsten Nees, einer der vier Vorstände des Kunstvereins. Und Nikolaus Zirwes, der zweite Vorsitzende, ergänzte und lud zur Vereinsteilnahme ein „Heute Abend begegne ich so vielen schlummernden Talenten, und noch mehr großen und kleinen Ideen“.

Der stets gut besuchte Stand bestätigte nach Aussage der MacherInnen, dass ein hervorragendes Interesse am Malen und Gestalten in Rheinstetten existiert. Auch und gerade im Digital-Zeitalter. „Es ist einfach ein elementares Bedürfnis, spielerisch zu gestalten und sich frei auszudrücken“ ist sich die erste Vorsitzende Andrea Bengert sicher, „in jedem Kindesalter übrigens“, fügte sie augenzwinkernd hinzu.



Sechs Kinder im Malfieber

Vom 03. bis 05. August 2021 arbeiteten Katelyn Grossmann, Dante Marelli, Teresa Nagel, Patricia Nagel, Tim Pallmer und Nelly Perpeet an der Bildergeschichte „Simba - König der Löwen“.

Unter Anleitung von Ursula Zotzel entstanden viele schöne Aquarelle, aus denen 3 ausgewählt wurden, um auch Ihnen die Geschichte näher zu bringen.

Der neugeborene Sohn „Simba“ des Königs der Löwen „Mufasa“ wird den Tieren der Wüste präsentiert. (1) Der Bruder des Königs „Scar“ ist neidisch auf den Thron und beeinflusst „Simba“, sodass dieser seinen Mut beweisen will und mit „Nala“ seiner



Freundin zum Elefantenfriedhof (2) geht. Dort warten schon die Hyänen auf sie. Doch Simba wird gerettet. Scar aber ist immer noch wütend und bedroht das Leben seines Bruders Mufasa, der auch in dem Kampf umkommt und unter den Tieren Simba für den Tod seines Vaters verantwortlich macht.

Simba verlässt daraufhin das Königreich, zieht in den Urwald und trifft dort auf das Warzenschwein Pumba und Timon, das Erdmännchen. Eines Tages kommt seine Freundin Nala in die Nähe des Urwaldes und trifft dort auf Simba. Als erwachsener Löwe kehrt Simba zurück und fordert den verlogenen Onkel zum Kampf. Nun wird Simba zum König erklärt und führt das Land zurück zu Frieden und Wohlstand. (3)



Maske ab und Mund auf - für's Schleckselbrot

Nach der coronabedingten Absage im vergangenen Jahr konnte in der ersten Ferienwoche im Rahmen des Ferienprogramms wieder das alljährliche „Buttern im Museum“ stattfinden.

Zunächst führten die Mitglieder des Heimatvereins die Mädchen und Jungen durch die Dauerausstellung und den Museumsschopf. Anschließend war der Appetit der Kinder groß und es ging an das „Buttern“.

Die mit süßer Sahne gefüllten Buttergläser wurden reihum kräftig gekurbelt, bis sich Butter und Molke absetzten. Der Heimatverein hatte Bauernbrot, verschiedenen Brotaufstriche, Radieschen und Schnittlauchröllchen gerichtet, sodass die Kinder leckere Brote mit ihrer selbst gemachten Butter essen konnten.

Die teilnehmenden Kinder hatten viel Spaß und alle Beteiligten freuen sich auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.



Museum zur Siedlungsgeschichte im PAMINA-Raum



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-450, museum@rheinstetten.de,
www.rheinstetten.de/museum, Adresse: Rheinstr. 16

Öffnungstage

Sonntag, 22.08.2021

Sonntag, 29.08.2021

Öffnungszeit

14 bis 17 Uhr

Das Museum ist wieder geöffnet!

Der Heimatverein und die Stadt freuen sich darauf, Sie nach der langen Pause zu den regulären Öffnungszeiten im Museum begrüßen zu können.

Aufgrund der Corona-Verordnung sind einige Punkte zu beachten:

- Es gelten die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln, während des Museumsbesuchs ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Wir sind verpflichtet, Ihre Kontaktdaten beim Betreten des Museums aufzunehmen.
- Im Eingangsbereich steht ein Handdesinfektionsspender, bitte nutzen Sie ihn.
- Ein Zutrittsverbot gilt für Personen, die Ansteckungssymptome aufweisen oder in den letzten 14 Tagen Kontakt mit Corona-infizierten Menschen hatten.
- Die Vorlage eines Test-, Impf- oder Genesenenausweises ist **nicht** erforderlich.

Bitte haben Sie Verständnis für diese Maßnahmen.

Hier erhalten Sie einen virtuellen Einblick in das Museum.



Eintritt frei.

Sonderführungen nach Absprache möglich (im Rahmen der geltenden Corona-Verordnung).
Das Museum ist rollstuhlgerecht ausgebaut.
Betreuung durch den Heimatverein Rheinstetten.

Die Stadt und der Heimatverein freuen sich auf Ihren Besuch.



Stadt Rheinstetten

Stellplatzsatzung tritt in Kraft

Der Gemeinderat der Stadt Rheinstetten hat in seiner Sitzung am 20.07.2021 folgende Satzung über örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 Abs. 2 und 6 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beschlossen:

Satzung über die Stellplatzverpflichtung von Wohnungen (Stellplatzsatzung) der Stadt Rheinstetten

Geltungsbereich

Die Satzung gilt für den im Teil A-2 zeichnerisch abgegrenzten, insgesamt ca. 338 ha großen Ortslagen von Rheinstetten. Der Geltungsbereich beinhaltet dabei insbesondere Flurstücke an den folgenden Straßen:

In Forchheim:

Adlerstraße, Albgaustraße, Am Bitterberg, Am Rheinberg, Bienwaldstraße, Am Dorfbach, Am Wasserwerk, Bürgerstraße, Daxlander Straße, Faberstraße, Friedrich-Ebert-Straße, Friedrich-Kallmorgen-Weg, Friedrichstraße, Franz-Josef-Buss-Straße, Gottesauer Straße, Grünwinkler Straße, Hardtstraße, Hatzelheckweg, Hauptstraße, Heinrich-Hübsch-Straße, Hirtenweg, Jahnstraße, Karl-Schlager-Straße, Karlsruher Straße, Karlstraße, Kastenwörthstraße, Kreuzstraße, Kirchbühl, Kirchgasse, Kirchplatz, Kraichgaustraße, Konrad-Adenauer-Straße, Lögelbergring, Mörscher Straße, Mühlburger Straße, Nell-Breuning-Ring, Oberfeldstraße, Odenwaldstraße, Rathausstraße, Rosenstraße, Schwarzwaldstraße, Silcherweg, Sofienstraße, Theodor-Heuss-Straße, Untere Trift, Vogesenstraße, Weinbrennerstraße, Wilhelm-Danner-Straße und Wolfstraße.

In Mörsch:

Allenstraße, Albert-Schweitzer-Straße, Am Erlengrund, Am Gestade, Am Hang, Am Kohlplatz, Am Rain, Am Wasen, Am Werren, Bachstraße, Badener Straße, Baumgartenstraße, Bergstraße, Begonienstraße, Bismarckstraße, Bickesheimer Straße, Boschstraße, Dahlienstraße, Durmersheimer Straße, Einsteinstraße, Fliederstraße, Forchheimer Straße, Frankenstraße, Franz-Allgaier-Straße, Fränznickstraße, Friedenstraße, Friedhofstraße, Frühlingstraße, Gartenstraße, Geranienstraße, Gladiolenstraße, Große Kirchenstraße, Günther-Lauken-Straße, Hans-Thoma-Straße, HAP-Grieshaber-Weg, Herbststraße, Hertzstraße, Hirschstraße, Im Grün, Im Biesel, Im Winkel, In der Au, Jakobstraße, Kapellenstraße, Karl-Friedrich-Straße, Katharinastraße, Käthe-Kollwitz-Weg, Keltenstraße, Keplerstraße, Kleine Kirchenstraße, Kolpingstraße, Kopernikusstraße, Kornblumenstraße, Kriegstraße, Lammstraße, Landauer Straße, Lilienstraße, Lupinenstraße, Luisenstraße, Magnolienstraße, Mahlbergstraße, Margeritenstraße, Marie-Curie-Straße, Maxauer Straße, Max-Liebermann-Weg, Max-Planck-Straße, Narzissenstraße, Nelkenstraße, Oberer Legel, Otto-Hahn-Straße, Pfalzstraße, Rappenwörthstraße, Rastatter Straße, Rheinaustraße, Ringstraße, Robert-Koch-Straße, Römerstraße, Rösselsbrunnlestraße, Rudolf-Diesel-Straße, Saarlandstraße, Schlüsselstraße, Schützenstraße, Sommerstraße, Siegelgrundstraße, Sonnenstraße, Speerstraße, Speyerer Straße, Storchenstraße, St.-Ulrich-Straße, Tulpenstraße, Unterer Legel, Viktoriastraße, Veilchenstraße, Werner-Heisenberg-Straße, Wilhelmstraße, Wilhelm-Röntgen-Straße, Winterstraße und Wormser Straße.

In Neuburgweier:

Allmendweg, Auerstraße, Blumenstraße, Breslauer Straße, Danziger Straße, Ebersteinstraße, Erlenstraße, Federbachstraße, Gerwigstraße, Goethestraße, Gutenbergstraße, Fleckensteinstraße, Fichtenstraße, Hebelstraße, Händelstraße, Kantstraße, Kurpfalzstraße, Leopoldstraße, Lichtenbergstraße, Königsberger Straße, Markgrafenstraße, Marienstraße, Mozartstraße, Neuburger Straße, Otto-Wörner-Straße, Pappelweg, Rheinstraße, Schefelstraße, Schillerstraße, Schubertstraße, Sibyllastraße, Stettiner Straße, Sudetenstraße, Tullastraße und Zollweg.

Im Silberstreifen:

Ahornweg, Buchenweg, Douglasienweg, Forlenweg, Herrenalber Straße, Kiefernweg, Lärchenweg, Silberstreifen und Tannenweg. Die genaue zeichnerische Abgrenzung des Geltungsbereiches ist im zeichnerischen Teil der Stellplatzsatzung (Teil A-2) eingezeichnet.



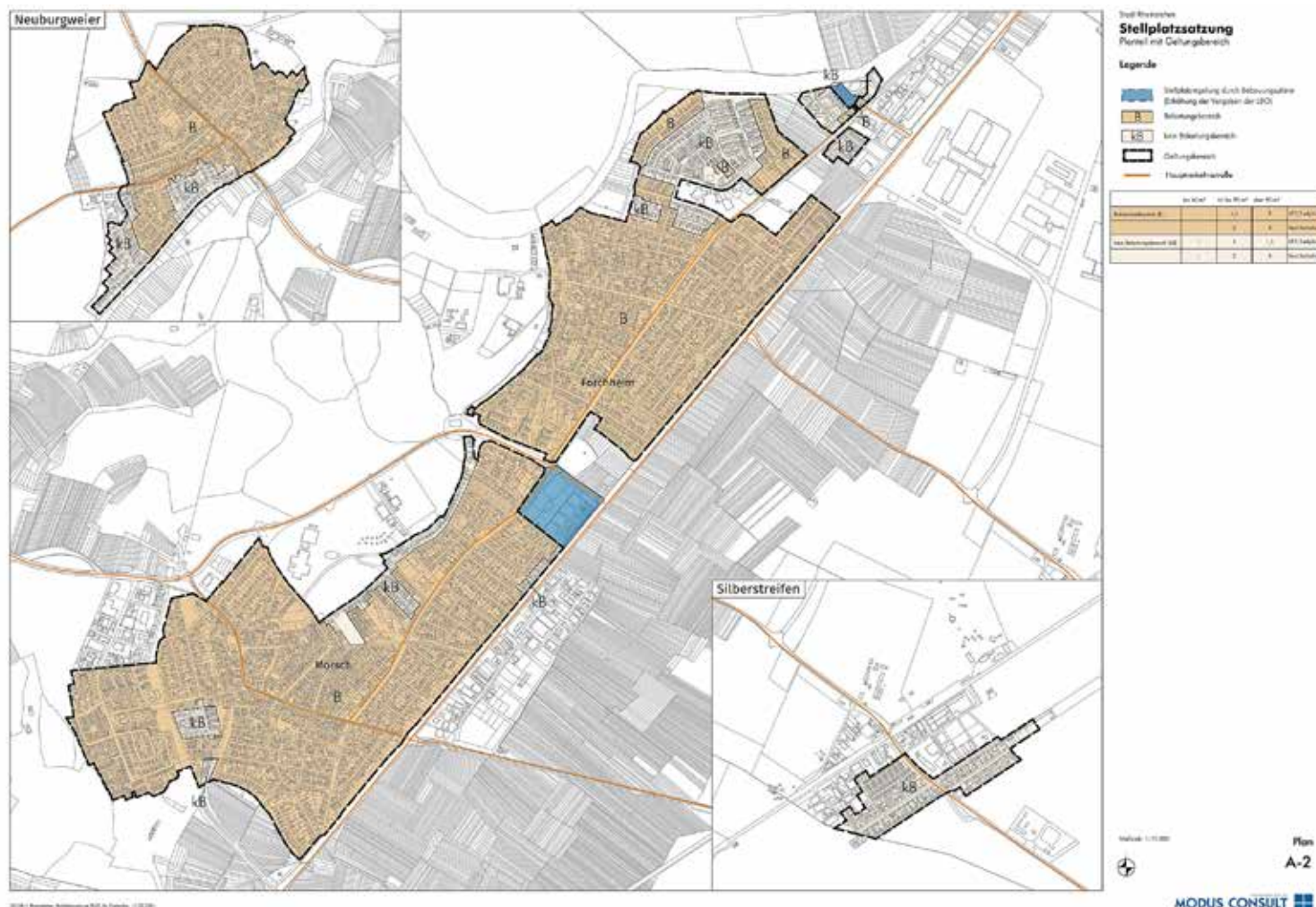
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Ettlingen und der Stadt Rheinstetten vom 30.07.2018 über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Kommunalrecht nach § 25 GKZ

Genehmigung

Die Aufhebung der zwischen der Stadt Ettlingen und der Stadt Rheinstetten am 30.07.2018 abgeschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Kommunalrecht wird nach § 25 Abs. 5 GKZ genehmigt.

gez.
Karin Schäfer, Regierungspräsidium Karlsruhe



Ist die Stellplatzverpflichtung für Wohnungen durch örtliche Bauvorschrift oder Bebauungsplan in deren Geltungsbereich eigens geregelt, so bleiben diese Regelungen von der Stellplatzsatzung unberührt.

Diese Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses nach § 74 Abs. 6 LBO in Kraft.

Die Stellplatzsatzung kann mit allen Bestandteilen und weiteren Anlagen bei der Stadtverwaltung Rheinstetten, Technisches Rathaus, Baurecht und Stadtplanung, Zimmer 107 bis 109, Badener Str. 1, 76287 Rheinstetten, während der üblichen Öffnungszeiten (Montag, Dienstag, Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) oder nach Vereinbarung eingesehen werden.

Jede Person kann die Stellplatzsatzung einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Die Stellplatzsatzung kann zudem im Internet unter dem folgenden Pfad eingesehen werden:
(www.rheinstetten.de/de/bebauungsplan/stellplatzsatzung)

Hinweise

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB) über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Abs. 2, 2a und 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Hinweise nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg:

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder von Verfahrens- oder Formvorschriften, die auf der GemO beruhen, zustande gekommen sein, so gilt sie ein Jahr nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung dennoch als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt jedoch nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn - jeweils vor Ablauf der Jahresfrist - die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch gegenüber der Stadt Rheinstetten geltend gemacht worden ist.

Rheinstetten, 19.08.2021

gez. Michael Heuser
Bürgermeister

Hinweis zur Corona-Verordnung

Die aktuelle Fassung der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO) sowie aktuelle Änderungsverordnungen werden auf der Internetseite des Landes Baden-Württemberg www.baden-wuerttemberg.de veröffentlicht.

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

STADTINFOS*aktuell***Fundamt Rheinstetten**

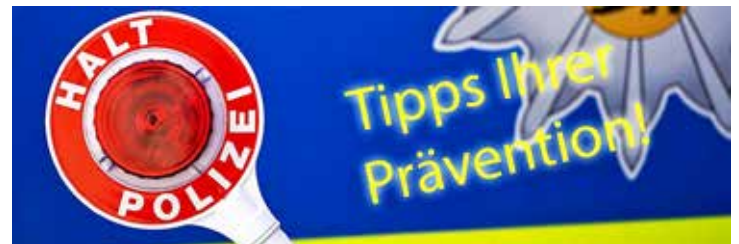
Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, www.rheinstetten.de/fundamt

Aktuell

1 Herren- Armbanduhr Marke:
Paul Hewitt mit grauem Metallband
1 Creolen Ohrring, silber
Smartphone- Samsung DUOS, blau-metallic
1 Schlüssel mit schwarzer Kappe
1 Schlüssel, DOM, an orangefarbenem Anhänger
Trekking - Rad grau, 28 Zoll mit orangenem Schriftzug
Trekking - Rad blau, 28 Zoll
Pod-Case, weiß mit Inhalt „Apple“

Vorwoche

Perlenkette-Modeschmuck


StadtRheinstetten
**Mit dem verkehrssicheren Fahrrad ans Ziel!**

Das Fahrrad genießt als Fortbewegungsmittel eine immer größere Beliebtheit und wird gerade in der Urlaubszeit gerne für Ausflüge ins Grüne genutzt. Angefangen vom Hollandrad, Crossrad, Trekkingrad bis hin zum Tourenrad und neuerdings mit unterstützendem Elektroantrieb findet man immer neue Varianten des „Drahtesels“.

Das Fahrrad unterliegt keiner TÜV-Pflicht. Dennoch ist ein verkehrssicheres Fahrrad die Voraussetzung für die Teilnahme am Straßenverkehr. Somit liegt der Zustand des Fahrrads in der eigenen Verantwortung. Durch eine geeignete und funktionsfähige Ausstattung kann die Gefahr, Opfer eines Unfalls zu werden, minimiert werden.

Laut der Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) muss ein Fahrrad mit folgenden funktionstüchtigen Komponenten ausgestattet sein:

- zwei unabhängige Bremsen
- ein weißes Frontlicht und ein weißer Reflektor nach vorne
- ein rotes Rücklicht und ein roter Reflektor nach hinten
- zwei rutschfeste, festverschraubte Pedale mit Reflektoren nach vorne und hinten
- eine helltönende Klingel
- Speichenreflektoren oder Reflektorstreifen am Reifen

Die Beleuchtung und die zusätzlichen Reflektoren dienen der besseren Wahrnehmung durch andere Verkehrsteilnehmer. Zur Unterstützung, insbesondere bei der Dämmerung und Dunkelheit, sollten Kleider mit auffälligen Farben oder mit reflektierenden Applikationen getragen werden. Ebenso wichtig sind funktionsfähige Bremsen, um bei einer Gefahrensituation rechtzeitig zum Stillstand zu kommen. Außerdem sollten die Fahrrad-

Impressum

Herausgeber: Stadt Rheinstetten, Rappenwörthstraße 49, 76287 Rheinstetten

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Sebastian Schrempp, o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Iltingen, Telefon (07245) 92 70-0,
Fax (07245) 92 70-50, E-Mail: rheinstetten@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2021

Auflage: 11.060 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

fahrer/-innen im eigenen Interesse freiwillig einen Helm tragen, um Kopfverletzungen bei einem Unfall zumindest zu verringern. Gehen Sie nicht leichtsinnig mit der Verkehrssicherheit Ihres Fahrrads somit Ihrer Gesundheit um! Kontrollieren Sie Ihr Fahrrad regelmäßig. Schützen Sie sich selbst und die anderen Verkehrsteilnehmer, um gesund an Ihr zu Ziel kommen. Denken Sie auch an die Gesundheit Ihrer Kinder und Enkel. Also: Helm tragen - Vorbild sein!

Weitere Informationen rund um das Fahrrad finden Sie auf den folgenden Internetseiten:

<https://www.gib-acht-im-verkehr.de/verkehrssicherheit/fahrrad-und-trends/>
https://www.polizei-beratung.de/suche/?tx_mqsolr_mqsolr%5Bcontroller%5D=Search&chash=8fa3055d56207e4e6a711e2faf068544

Gerne geben Ihnen auch die Mitarbeiter der Verkehrsprävention des Polizeipräsidiums Karlsruhe unter der Telefonnummer: 0721/666-1201 Auskunft.

Weitere Informationen und Tipps zur Prävention gibt es auf der Internetseite des Referats Prävention der Polizei Karlsruhe: <https://ppkarlsruhe.polizei-bw.de/praevention/>

Informationstour zum Polizeiberuf macht am 20. August halt beim Polizeiposten Rheinstetten

Berufspraktikum der Schule gestrichen? Keine Berufsmessen für Infos aus erster Hand? Nase voll von Online-Sitzungen? Vielen Schülerinnen und Schüler fehlt auf Grund der Pandemie derzeit die Möglichkeit, sich rund um das Thema Berufswahl richtig und umfassend zu informieren.

Das wollen die Einstellungsberater der Polizei Karlsruhe ändern und kommen vor Ort! Die Sommerferientour der Berufsberater macht am Freitag, 20. August beim Polizeiposten Rheinstetten/Bürgerbüro halt.

Dort stehen die Experten mit einem Infopavillon von 11 bis 15 Uhr für Fragen rund um den Polizeiberuf zur Verfügung. Zwischen spätem Aufstehen und Baggersee bleibt mit Sicherheit ein bisschen Zeit, sich zu informierew.

Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!

Baurecht aktuell



Auskunft unter: www.rheinstetten.de/baurecht

Bauherren aufgepasst! - Brandschutz beachten!

Darf man Glasbaufenster in einer Grenzwand ohne Weiteres gegen Klarglasfenster austauschen?

Nein!

Diese Fenster erfüllen Anforderungen an den baulichen Brandschutz und dürfen nur unter Einhaltung von bestimmten Bedingungen ausgetauscht werden.

Darüber, welches dies Bedingungen sind, informiert Sie gerne unsere Baurechtsbehörde.

Anfragen richten Sie bitte, unter Beifügung eines Lageplanes, an die baurechtsbehoerde@rheinstetten.de.

Bevölkerungsstatistik

Vorbefragung zur Gebäude- und Wohnungszählung in Baden-Württemberg ab September 2021

Im Jahr 2022 wird in Deutschland der nächste Zensus durchgeführt. Der Zensus beinhaltet eine Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung und wird in allen Mitgliedsstaaten der EU turnusmäßig durchgeführt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Einwohnerzahl notwendig. Bereits in diesem Jahr nimmt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg im Rahmen der Vorbefragung zur Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) für den Zensus 2022 Kontakt mit einem Teil der Eigentümerinnen und Eigentümern bzw. Verwaltungen von Gebäuden mit Wohnraum bzw. Wohnungen in Baden-Württemberg auf. Diese Vorbefragung dient der Überprüfung der vorliegenden Daten zu Gebäuden und Eigentumsverhältnissen hinsichtlich Qualität und Aktualität. So wird sichergestellt, dass die Angaben zu den auskunftspflichtigen Personen sowie zu den Gebäuden und Wohnungen zur GWZ im Jahr 2022 korrekt vorliegen und die Belastung aller Beteiligten dadurch minimiert wird. Die Entscheidung bezüglich der Auswahl der Auskunftspflichtigen zur Vorbefragung 2021 hängt von Struktur und Aktualität der Daten ab, die dem Statistischen Landesamt Baden-Württemberg vorliegen.

Ca. 1 Mio. ausgewählte Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Verwaltungen erhalten im September 2021 ein Anschreiben mit Zugangsdaten zu einem Online-Fragebogen und werden gebeten Auskünfte zu Ihrem Gebäude oder Ihrer Wohnung zu erteilen. Die maximal 11 Fragen der Vorbefragung 2021 können schnell und einfach beantwortet werden. Dies nimmt nur etwa 5-10 Minuten in Anspruch. Wer zur Vorbefragung 2021 kein Schreiben erhält, wird erst zur GWZ 2022 befragt. Die GWZ 2022 wird als flächendeckende Erhebung durchgeführt, bei der Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Verwaltungen aller Gebäude mit Wohnraum und Wohnungen befragt werden.

Lesen Sie mehr unter

<https://www.zensus2022.de/DE/Wer-wird-befragt/Vorbefragung-gebäude-und-wohnungszählung.html>

Die gesetzlichen Grundlagen für die Datenerhebung sind das Bundesstatistikgesetz (BStatG), das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2022) und das Zensusgesetz (ZensG 2022). Nach § 24 des Zensusgesetzes besteht Auskunftspflicht. Für das Statistische Landesamt Baden-Württemberg hat der Schutz personenbezogener Daten höchste Priorität. Die Online-Datenübermittlung erfolgt verschlüsselt. Die gewonnenen Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke genutzt, Rückschlüsse auf einzelne Personen oder die Weitergabe von Daten an Dritte sind ausgeschlossen.

Regierungspräsidium Freiburg erteilt terranets bw GmbH Genehmigung für die Errichtung und den Probetrieb einer Gasverdichterstation an der Nordschwarzwaldleitung

Das Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB) im Regierungspräsidium Freiburg (RP) hat der terranets bw GmbH die erste immissionsschutzrechtliche Teilgenehmigung für die Errichtung und den Probetrieb einer Gasverdichterstation an der Nordschwarzwaldleitung in Rheinstetten (Kreis Karlsruhe) erteilt. Wie das RP mitteilt, liegt der Genehmigungsbescheid in der Zeit von Montag, 16. August bis Montag, 30. August im Regierungspräsidium zur Einsichtnahme aus. Genauere Informationen



Baden-Württemberg

dazu sowie die Entscheidung selbst gibt es auf der Internetseite des RPs unter Service/ Bekanntmachungen: www.rp-freiburg.de. Die Gasverdichterstation soll die Kapazität der Erdgasleitung Nordschwarzwald erhöhen, indem sie das zu transportierende Erdgas auf einen höheren Druck verdichtet. So kann die bestehende Leistungskapazität der Leitung künftig optimal ausgenutzt werden. Die Anlage soll in Rheinstetten im östlichen Randbereich des Hardtwalds am Verkehrsknoten L 566/ B 3, südlich der L 566 und westlich der A 5 realisiert werden.

Die terranets bw GmbH hatte zunächst eine erste Teilgenehmigung auf Errichtung und Probebetrieb der Gasverdichterstation beantragt. Wie das RP mitteilt, wird sich das Errichten der neuen Anlage voraussichtlich über einen Zeitraum von zwei bis drei Jahren erstrecken. Im Anschluss daran wird der Regelbetrieb der Anlage Gegenstand einer zweiten Teilgenehmigung sein.

GEMEINDERAT

aktuell

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Rheinstetten



Zukunft mitgestalten - wählen gehen!

Die Klimakrise ist von uns Menschen gemacht, wie jüngst erneut belegt. Nun sind wir alle gefragt, mutig die richtigen Entscheidungen für uns, künftige Generationen, Artenvielfalt und Natur zu treffen - auch, um Extremwetter, Hochwasser und Brände einzudämmen. Jeder Beitrag zählt.

Am 26. September steht zur Wahl, wer im nächsten Bundestag richtungsweisende Entscheidungen trifft - und in Rheinstetten wird gleichzeitig darüber abgestimmt, ob Fläche für drei hohe Windkraftanlagen zur Verfügung gestellt wird. Da dies aus Neutralitätsgründen unser letzter Beitrag vor den Wahlen ist: Bitte gehen Sie wählen! Und bitte unterstützen Sie, dass Rheinstetten die Energiewende mit voran bringt!

Wir wünschen Euch und Ihnen einen erholsamen Sommer - mit bester Gesundheit.

Babette Schulz, Birgit Mangold, Martin Resch, Jan Bittner, Luca Wernert - Eure und Ihre Grünen im Gemeinderat

MENSCH UND GESELLSCHAFT

aktuell



Umgang mit unterschiedlichen Erwartungen

Virtuelle Gesprächsrunden für pflegende Angehörige

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe bieten jeden Monat eine virtuelle Gesprächsrunde für pflegende Angehörige. Diese bieten die Möglichkeit, sich über die unterschiedlichen Erwartungen und den Umgang mit diesen auszutauschen.

Die nächsten Online-Termine finden dienstags, 24. August und 28. September von 16:30 bis ca. 18:00 Uhr statt.

Eine Person zu pflegen ist für viele eine herausfordernde und psychisch belastende Situation, die sich durch die Corona-Pandemie noch verstärken kann. Wer einen Angehörigen pflegt, sieht sich mit unterschiedlichen Erwartungen konfrontiert. Zum einen mit dem eigenen Anspruch, die Angehörigen bestmöglich zu pflegen.

Zum anderen hat auch die pflegebedürftige Person und das Umfeld eine gewisse Erwartungshaltung. Der dadurch entstehende Druck kann zu zusätzlicher Belastung führen. Der Austausch in der Gesprächsrunde hilft, einen Blick auf die Erwartungen zu werfen und gemeinsam zu überlegen, wie mit diesen umgegangen werden kann, um leistungsfähig zu bleiben und sich selbst nicht aus dem Blick zu verlieren.

Angehörige, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich beim Pflegestützpunkt anmelden und weitere Informationen erhalten, Telefon: 0721/936-71410 oder -71230.

Informationen zu den Pflegestützpunkten Landkreis Karlsruhe sind unter www.landkreis-karlsruhe.de/Pflegestuetzpunkte.de abrufbar.

FAMILIE, KINDER UND JUGEND

aktuell

Stadt Rheinstetten Jugend- und Schulsozialarbeit

Öffnungszeiten Kinder-, Jugend- und Familien-Büro

Montag, Dienstag und Freitag:
10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag:
14.00 - 18.00 Uhr

Kontakt

Hauptstr. 2
Tel. 07242/9514-461;
Fax. 07242/9514-27461
E-Mail: jugend@rheinstetten.de

Jugendhaus

Am Tummelplatz 4
Tel. 07242/9339970;
E-Mail: jozeteam@gmail.com



Das Jugendhaus ist in den Sommerferien nur an einigen Freitagen geöffnet. Welche das genau sind und alle weiteren wichtigen Informationen rund ums Jugendhaus findet ihr auf Instagram unter @joze_rheinstetten. Wenn ihr dazu Fragen habt, könnt ihr uns auch eine WhatsApp-Nachricht (Nummer 07242/9514-465) schreiben.

Ferienprogramm - es gibt noch ein paar freie Plätze

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Stand 16.08.2021 gibt es in unserem Ferienprogramm noch ein paar freie Plätze, die nur noch telefonisch oder per E-Mail gebucht werden können.

(33) Mini-Zeltlager

(35) Yoga-Teens

(39) Yoga-Kids

(40) Das kleine Räuber Einmaleins

(41) Waldindianer

(44) Tennis macht Spaß

(45) Pilot für einen Tag

Bei Fragen wenden Sie sich gern an das Kinder Jugend & Familien Büro, Tel: 07242/9514-461
Email: jugend@rheinstetten.de



Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.

Verabschiedung unserer Tagesmütter

Am Donnerstag, den 08. Juli 2021 verabschiedete der Tages ElternVerein Ettlingen ausgeschiedene Tagesmütter.

Insgesamt 8 Tagesmütter beendeten seit Mitte 2020 ihre Tätigkeit als Tagesmutter und widmeten sich neuen Aufgaben. Als Dank für das große Engagement, das die Tagesmütter im Rahmen ihrer Tätigkeit über Jahre hinweg eingebracht haben, wurde in einem kleinen, aber dennoch feierlichen Rahmen ein Verabschiedungsnachmittag durch den TEV organisiert.

Zusätzlich zu den Tagesmüttern waren auch einige Vertreterinnen der Mitgliedsgemeinden anwesend und zeigten ebenfalls Anerkennung für die erbrachten Leistungen. Nach dankenden Worten und der Übergabe eines Präsents an die Tagesmütter durch Frau Azra Bredl, erster Vorstand TEV Ettlingen, lud der gemütliche Rahmen zum Austausch ein.

Die Tagesmütter, die leider verhindert waren, wurden im Nachgang noch separat kontaktiert.

Auch an dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen herzlich für viele Stunden Bücher vorlesen, hunderte gesungene Lieder, für jedes Trösten bei kleinen und größeren Katastrophen und für das viele Herzblut das alle Tagesmütter in ihre Arbeit investieren, bedanken.

Das Team vom TEV Ettlingen

„Ich werde Tagesmutter/Tagesvater!“

- Neuer Qualifizierungskurs beginnt am 9. November

Kindertagespflege bietet Kindern vor allem in den ersten Lebensjahren eine familiennahe und bedürfnisorientierte Betreuung. Hinter diesem Betreuungsangebot stehen qualifizierte Kindertagespflegepersonen, die entweder im eigenen Haushalt, angestellt im Haushalt von Familien oder in anderen geeigneten Räumen Tageskinder betreuen.

Wenn auch Ihnen die Entwicklung und Förderung von Kindern am Herzen liegt und Sie gern Verantwortung übernehmen, dann ist diese erfüllende Aufgabe verbunden mit einer Qualifizierung zur Tagespflegeperson vielleicht genau das Richtige für Sie.

Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten und beinhaltet vielfältige Themen aus Pädagogik, Entwicklungspsychologie und Recht. Zur Vorbereitung der Tätigkeit als Tagespflegeperson schulen wir Sie vom 9. November 2021 bis zum 11. Februar 2022 jeweils Dienstag und Mittwoch von 8:30 bis 12:30 Uhr sowie Donnerstag (online) von 18:00 bis 20:30 Uhr.

Anschließend findet der Kurs an zwei Abenden wöchentlich sowie einem Samstag pro Monat statt, so dass die Teilnahme tätigkeitbegleitend möglich ist.

Der nächste Kurs beginnt am 09.11.2021 und endet vor den Sommerferien 2022.

Voraussetzungen für eine Teilnahme an einem unserer Qualifizierungskurse sind:

- die persönliche Eignung
- Freude am Umgang mit Kindern und eine glaubhafte Motivation zur Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern/ein liebevoller und wertschätzender Umgang mit Kindern
- Offenheit für die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, der Fachberatung sowie anderen Tagespflegepersonen
- gesundheitliche Unbedenklichkeit
- Beherrschen der deutschen Sprache/Sprachniveau B2
- Schulabschluss (mind. Hauptschule)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns gern. Die für Sie zuständige Fachberaterin wird sich in einem persönlichen Gespräch Zeit für Ihre Fragen nehmen und eine Eignungseinschätzung vornehmen.

Melden Sie sich auch gern für die kostenlose Informationsveranstaltung am 14. September, 18:30 Uhr in der Stadtbibliothek Ettlingen an.

Tageselternverein Ettlingen und
südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.

Epernayer Straße 34, 76275 Ettlingen

Tel. 07243/945450 oder E-Mail: info@tev-ettlingen.de

UMWELT

aktuell



Lokale Agenda 21 - AK Klima, Natur und Energie

Unser wöchentlicher Klimabeitrag

Der Bericht des Weltklimarates und unverständlichlicherweise kaum Reaktionen

Der am Montag vor einer Woche veröffentlichte Bericht des Weltklimarates ist ein Alarmruf, der kaum lauter hätte ausfallen können. Die Reaktionen aber sind seltsam verhalten. Viele Eltern scheinen zu verdrängen, was der Bericht für ihre Kinder bedeutet.

Wie heiß wird die Welt für unsere Kinder?

Man kennt die Zahlen jetzt schon, 48 °C werden keine Seltenheit, Ab 42 °C wird es lebensbedrohlich, weil Eiweiß kaputtgeht.

Es gibt in Deutschland im Moment zwei Sorten von Menschen: Die einen haben schon begriffen, dass all das wirklich Tatsachen sind und nicht unangenehme Möglichkeiten, dass es sehr eilt. Die anderen noch nicht.

Zur ersten Gruppe gehören zweifellos die 1,4 Millionen, die schon im September 2019 in Deutschland für eine echte Klimapolitik auf die Straße gegangen sind. Seitdem dürften noch einige mehr dazugekommen sein. Insgesamt aber hat man nicht den Eindruck, als sei die Tragweite und Dringlichkeit des Problems schon in allen Köpfen angekommen. Schon gar nicht in den Köpfen weiter Teile des Polit-Establishments.

Um es mit Uno-Generalsekretär António Guterres zu sagen: „Der Bericht muss die Totenglocke für Kohle und andere fossile Brennstoffe sein, bevor sie unseren Planeten zerstören.“ Die derzeitige Bundesregierung möchte gern noch 17 weitere Jahre lang Kohle verfeuern lassen. Also über den Zeitpunkt hinaus, zu dem wir dem IPCC zufolge bereits 1,5 Grad Erderhitzung überschritten haben werden. Quellenangaben: Spoegel-Online

Arbeitskreis Klima, Natur und Energie -

Lokale Agenda 21 Rheinstetten

Kontakt: Madlen Jugenheimer, Tel. 07242/95 20 74

Harry Schwarz, Tel. 0173/5 61 23 63

Lokale Agenda 21 - AK Mobilität und Verkehr

Gemeinsam Mobil

Unsere Themen:

Fußgänger, sicherer Fußverkehr, besonders bei den Querungen!

Radfahrer: „durchgängiges“ Radverkehrsnetz, auch an den Kreuzungen! Lademöglichkeiten (bei beiden genannten Gruppen fehlt es z. Zt. an den Fahrbahnmarkierungen!)

Autoverkehr: Ladeinfrastruktur für E-Autos, Motorrad, Mofa, Motorroller, Parken, Garagen, Stellplätze

Omnibus, Straßenbahn: Einführung von Fahren „on-Demand“, „My Shuttle“ - beim ÖPNV!

Wünsche und Anregungen

hallo Radfahrer, Straßenbahn- und Busnutzerinnen, Autofahrer und Fußverkehrsteilnehmer!

Nächstes Treffen, Donnerstag, 23. September

Kontakt: Petra Ehrmann, ak-verkehr@rheinstetten.de

Lokale Agenda 21 - AK Stadtentwicklung

Rheinstetten ist aufgeblüht!

Im Jahr 2015 begann der Arbeitskreis Stadtentwicklung mit seiner Projektarbeit „Rheinstetten blüht auf“. Auf den ersten Blick erschien uns der Zustand der Grünflächen im Stadtgebiet teilweise als beklagenswert. Deshalb haben wir ein ganzes Jahr lang ausgewählte Orte zu jeder Jahreszeit aufgesucht und deren Zustand in Wort und Bild dokumentiert. Wir haben auch Vorschläge zur Verbesserung gemacht und den Gemeinderat aufgefordert dafür zu sorgen, dass genügend Personal eingestellt wird um die regelmäßige Pflege zu gewährleisten.

Heute wollen wir unserer Freude darüber Ausdruck geben, dass Rheinstetten in den letzten beiden Jahren tatsächlich wunderschön aufgeblüht ist. Das erfreut nicht nur die Einwohner sondern auch die Insekten, die in den nachhaltig bepflanzten Beeten und Baumscheiben ihre Nahrung finden.

Hier Beispiele - leider nur in schwarzweiß!



Ansprechpartnerin

Barbara Köhler, ak-stadtentwicklung@rheinstetten.de

Die Pflanzen- und Tierwelt in den Baggerseen um Karlsruhe

Freitag, 27.08.2021, 17:00 bis 19:00 Uhr

Baggerseen sind vom Menschen geschaffene Lebensräume. Nach dem Ende der Auskiesung werden sie meist fischereilich und für Freizeitaktivitäten genutzt.

Mit der Zeit finden Pflanzen und Tiere aus dem Umfeld ihren Weg in das neu entstandene Gewässer und es bilden sich interessante Lebensgemeinschaften. Darunter sind aber auch Arten von weither, die mitunter Probleme mit sich bringen und zum Beispiel heimische Arten verdrängen können.

Regelmäßig beobachtet und dokumentiert wird dies von den Tauchern der Limnologischen Arbeitsgemeinschaft des Natur-

wissenschaftlichen Vereins. Für die Vorstellung sammeln die Taucher unter Wasser Pflanzen und Tiere, die dann vor Ort in Aquarien ausgestellt und mit ihren Besonderheiten besprochen werden.

Leitung: Dr. Sabrina Plegnière, Thomas Holfelder, Limnologische AG des Naturwissenschaftlichen Vereins Karlsruhe

Treffpunkt: Baggersee Fuchs & Gros, 76344 Eggenstein, Kopfweg 8 (von der B36 nach Eggenstein und dann immer Richtung „Lithonplus GmbH & Co. KG“, kurz vor dem Werkort rechts auf den Parkplatz, dann geradeaus zum See)

Kostenfreie Veranstaltung!

Anmeldung erforderlich bis 26.08.21

Schadstoffmobil

Zusätzliche Schadstoffsammlung am Samstag, 21.08.2021

Zusätzlich zu der mobilen Schadstoffsammlung findet monatlich an einem Samstag an drei zentralen Standorten (Bruchsal, Bretten, Ettlingen) im Landkreis ein Sammeltermin für Schadstoffe statt. Nächster Termin 21.08.2021.

Ettlingen in der Middelkerkerstraße, auf dem Parkplatz bei der Albgauhalle (von 14.00 - 16.00 Uhr).

Die weiteren Standorte und Termine entnehmen Sie bitte dem Abfuhrkalender.

Sie können auch im Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de unter der Rubrik „Aktuelles/Termine/Schadstoffmobil“ abgerufen werden.

Bitte beachten Sie:

- Bei der Anlieferung der Schadstoffe muss unbedingt eine medizinische Maske oder FFP2-Maske getragen werden sowie ein Mindestabstand zu anderen Personen von 1,50 Metern eingehalten werden.
- Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen.
- Schadstoffe sollen möglichst nicht umgefüllt, sondern immer in der Originalverpackung abgegeben werden. Bitte mischen Sie unterschiedliche Schadstoffe nicht miteinander.
- Flüssigkeiten nur in geschlossenen Behältern abgeben.

Abfuhrtermine Restmüll, Wertstoff und Bioabfall vom 20.08. - 26.08.2021

Restmüllabfuhr

1.100 l Container: Freitag, 20.08.2021
(bei 14-täglicher Abfuhr)

1.100 l Container: Donnerstag, 26.08.2021
(bei wöchentlicher Abfuhr)

Wertstoffabfuhr

Mittwoch, 25.08.2021

Bioabfall

80 - 240 l Tonne: Donnerstag 26.08.2021
(bei angemeldeter wöchentlicher Sommerleerung)

660 l Tonne: Donnerstag, 26.08.2021

Jetzt auch in der kostenfreien „Abfall-App KA“ ersichtlich. Erinnerungsfunktion für Abfuhrtermine, Sperrmüllanmeldung und vieles mehr. Im Apple App Store bzw. im Android Play Store verfügbar.

Ein Blick zurück: 1,5 Jahre „Naturnah Gärtnern - für Mensch, Tier und Klima“

Am Ende der anderthalbjährigen Laufzeit unserer Kampagne „Naturmah Gärtnern - für Mensch, Tier & Klima“ wollen wir gemeinsam mit Ihnen ein Resümee ziehen. Die Idee der Kampagne wurde bereits Anfang des Jahres 2019 geboren, als Wissenschaftler/-innen des Karlsruher Instituts für Technologie zusammen mit Martin Reuter von der Stadt Rheinstetten zusammensaßen und überlegten, welche Impulse im Rahmen des Forschungsprojekts GrüneLunge in die Stadt Rheinstetten gegeben werden könnten. Es wurden mit verschiedenen Expert*innen und Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt Rheinstetten Gespräche geführt, Ideen gesammelt und eine Umfrage gestartet. Um das naturnahe Gärtnern in Rheinstetten bekannter zu machen, wurden Info-Vorträge und Exkursionen angeboten.

Zu Beginn des Jahres 2020 hatten sich schließlich 16 Haushalte aus Rheinstetten zusammengefunden, die motiviert waren, ihre Gärten naturnah umzugestalten. Wie wir zum jetzigen Zeitpunkt wissen, sollten die zahlreichen Ideen und Pläne, die im Vorfeld für den Verlauf der Kampagne von uns geschmiedet worden waren, nochmal ordentlich durcheinandergbracht werden. Denn gemeinsam mit dem Kampagnenstart begann auch die weltweite Corona-Pandemie.

Die ersten Begehungen durch die teilnehmenden Gärten, bei denen von Expert/-innen hilfreiche Tipps und Tricks für die Umgestaltung gegeben wurden, konnten noch in persönlicher Begegnung stattfinden. Die von der Gruppe selbstorganisierten Gartentammtische wurden dann notgedrungen auf den digitalen Raum verlegt und ein Online-Forum für den Austausch eröffnet. Erst im Sommer konnte das erste Planungstreffen in Rheinstetten nachgeholt werden, an dem sich alle teilnehmenden Haushalte live und in Farbe treffen und austauschen konnten.

Die 16 teilnehmenden Haushalte legten in dieser Zeit trotz (oder auch wegen) aller Widrigkeiten in ihren Gärten fleißig Wiesen, Käferwege, Trockenmauern, Hochbeete sowie wilde Ecken an und pflanzten und säten eine Vielzahl an heimischen Stauden, Gehölzen und Kräutern. So ist Rheinstetten um wertvolle Lebensräume für die Tier- und Pflanzenwelt bereichert worden. Doch auch darüber hinaus wollte die Kampagne Impulse setzen. Die Anregungen und Tipps in unserer monatlichen Gartenkolumne luden alle Bürgerinnen und Bürger Rheinstettens dazu ein, den eigenen Garten in kleinen Schritten naturnäher zu gestalten.

Unsere Gartenkolumne in Rheinstetten Aktuell starteten wir im Jahr 2020. Hier veröffentlichten wir Anregungen und Tipps zu heimischen Pflanzen in torffreier Erde, zur Herstellung eines Komposts oder dem Bau einer Vogeltränke für die tierischen Gartenbesucher. Als dann im Sommer die Pflanzen sprossen, versorgten wir sie mit einer Mulchschicht sowie Sud und Jauche aus der Brennnessel, die wir als wahres Supertalent im naturnahen Garten kennenlernten.



Auch an die Gärtnerinnen und Gärtner sollte gedacht sein! Daher wurde ein Rezept für Vogelbeermus veröffentlicht, bevor es an die letzten Pflegeeinsätze vor dem Wintereinbruch ging. Das Aufräumen und Zurückschneiden wurde jedoch auf den Frühlingsbeginn vertagt, um den Tieren im Garten Winterquartiere und Nahrungsstätten zu belassen. Passend dazu wurde in der Gartenkolumne der Bau eines Nistkastens angeregt, um für den Nachwuchs unserer Gartenvögel vorzusorgen. Auch die Auseinandersetzung mit der Nutzung von Regenwasser, das Formulieren von Vorschlägen für die neue Gartensaison und der Bau eines Insektenhotels waren Themen, um sich auf den Beginn des neuen Gartenjahres vorzubereiten.

Das für Oktober 2020 geplante zweite Planungstreffen musste leider nochmal als Online-Format durchgeführt werden. Hier wurde sich im 2D-Format über Gartenumgestaltungen und den weiteren Verlauf der Kampagne ausgetauscht. Dann wurde eine neue Pflanzenbestellung aufgegeben und mit Anregungen für mehr Gemeinschaft im Garten starteten wir in den Frühling und beleuchteten in der Gartenkolumne auch die Klimaauswirkungen, die verschiedene Formen von Gartengestaltung nach sich ziehen. Zusätzlich gab es einen Online-Schnittkurs zum Schneiden von Gehölzen und in Rheinstetten wurde ein Corona-konformer Pflanzentausch angeboten. Am Freitag, den 23. August, war es dann so weit: Die Abschlussfeier der Kampagne konnte bei blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein in der Kreativwerkstatt der Familie Börsig in Rheinstetten stattfinden. Wir haben zusammen auf die Höhen und Tiefen der Kampagne zurückgeblickt, Lob und Kritik eingesammelt, die Veränderungen anhand von Vorher-Nachher-Bildern der Gärten bewundert und gemeinsam über das Gärtnern gefachsimpelt und Ideen ausgetauscht. Darüber hinaus wurde auch ein Blick in die Zukunft geworfen: Denn so schade es ist, dass die Kampagne ein offizielles Ende findet - wir freuen uns umso mehr, dass Überlegungen im Raum stehen, wie es selbstorganisiert trotzdem weitergehen kann.

Die Idee des naturnahen Gärtnerns wurde durch die Kampagne als Samen gesät und hat sich prächtig entwickelt. Wir blicken zurück auf erfolgreiche 1,5 Jahre der Kampagne. In den Gärten ist einiges geschehen, es war eine lehrreiche und auch emotionale Zeit, war im Online-Format manchmal schwierig, hat aber trotzdem Spaß gemacht, Impulse gesetzt und es ist eine Gemeinschaft entstanden, die sich weiter selbstorganisiert treffen möchte. Es gibt viele Ideen und Motivationen der Teilnehmenden, gemeinsam mit der Stadt Rheinstetten das entstandene Konzept fortzuführen und zu verstetigen. In welcher Form das geschehen wird, wird sich noch zeigen. Die Organisator*innen vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) sagen DANKE für diese tolle Zeit. Wir sind gespannt wie es weitergeht, denn: Naturnahes Gärtnern geht immer weiter!



Dieser Artikel ist Teil der Kampagne „Naturnah Gärtnern - für Mensch, Tier & Klima“ des Projekts GrüneLunge vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Mit der Kampagne möchten wir naturnahe Gärten in Rheinstetten fördern. Mehr Infos zum Thema Naturnah, zum Projekt GrüneLunge und zur Kampagne finden Sie hier: <https://www.projekt-gruenelunge.de> unter AP4: GrüneLunge im Dialog.

SperrmüllBörse

... zu verschenkende Gegenstände



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, sperrmuellboerse@rheinStetten.de

Möbel

- 2 Sitzter Couch, terrakottafarben, Mikrofaser, sehr gut erhalten, Tel. 07242/4569
- Schreibtisch, sehr gut erhalten, ursprünglich von Ikea, bestehend aus: Glasplatte, Platte mit insg. zwei Dokumentenablagefächern (Farbe: schwarz) unter der Glasplatte und zwei Seitenschränken, mit aufliegenden Platten. Farbe: grün, viel Stauraum in den Seitenschränken. Maße der Arbeitsplatte: 140 x 70 cm, Höhe der Seitenschränke: 70 cm (Tiefe: 58 cm, Breite: 36 cm), Höhe der aufliegenden Platten zusammen 7 cm. Selbstabholung. Tel. 07242/701139 oder 0170/47 59 518
- Lanzet-Küche, U-Form, links 1,68 m, Mitte 1,65 m, rechte Seite 3,37 m, ab 01.09. nach Terminvereinbarung an Selbstabholer abzugeben, Tel. 07242/952357
- Matratze, 0,90 x 2,00 m, sehr gut erhalten, Tel. 07242/7867

Sonstiges

- 2 Schubladen zum Erhöhen von Waschmaschine oder Trockner, neu, Tel. 07242/4648
- Moskitonetz für Doppelbett geeignet, an der Decke zu befestigen Tel. 07242/952658
- Venentrainer, mechanisch Tel. 07242/952658

- Thule-Dachbox Pacific 100 Tel. 0721/517563
- Waschbetontrog L 1,00 m x B 0,30 m x T 0,16 m Tel. 07242/2480
- 2,8 m² Fliesen, 0,25 x 0,40 m, weiße Keramik, glänzend, 3,4 m² Feinsteinzeug, 0,30 x 0,30 m, hellgrau Tel. 07242/952357
- Fertigdusche, Marke Roth, 0,80 x 0,80 m ohne Boiler und ohne Pumpe, voll funktionsfähig, Tel. 07242/4801
- ca 500 St. Tonflachziegel, braun, gebraucht, Tel. 07242/6434
- Flügel, Marke „Uebel und Lechleiter“, bereits zerlegt, auch z. B. als Deko für Schaufenster oder Musikschulen geeignet, Tel. 0721/98779555

Elektroartikel/Kommunikationstechnologie

- 20 Kinderspielfilm-Videokassetten - im Original, Tel. 0721/518491

Bitte melden Sie sich, wenn die zu verschenkenden Gegenstände bei Ihnen abgeholt wurden. Wir können so die „SperrmüllBörse“ immer auf dem neuesten Stand halten.

Achtung: Annahmeschluss/Streichungen von Anzeigen sind bis dienstags 10.00 Uhr möglich.



BILDUNG UND ERZIEHUNG

aktuell

vhs VOLKSHOCHSCHULE
IM LANDKREIS KARLSRUHE E. V.
... eine Einrichtung Ihrer Kommune

Auskunft - Beratung - Anmeldung

Herzlich willkommen bei Ihrer vhs-Außenstelle

Zu allen Kursen und Einzelveranstaltungen können Sie sich jederzeit telefonisch, per E-Mail, persönlich oder online anmelden bei Gaby Zimmermann in unserer Geschäftsstelle, Hauptstr. 2, Forchheim, Tel. 0721/57 04 29 90.

E-Mail: zimmermann@vhs-karlsruhe-land.de

Das komplette vhs-Angebot finden Sie übrigens tagesaktuell mit Online-Anmeldemöglichkeit im Internet unter: www.vhs-karlsruhe-land.de/RheinStetten



Während der Sommerferien vom 29.07. bis 08.09. finden keine Kurse statt. Frau Zimmermann (Geschäftsstelle) ist vom 10.08. bis zum 03.09. zu den üblichen Sprechzeiten nicht zu erreichen. Anmeldungen per Fax, Telefon (AB), E-Mail und Internet sind möglich. Ab Montag, 6. September 2021 sind wir wieder für Sie da! Wir wünschen Ihnen eine schöne und erholsame Ferienzeit!

Forum

Was uns anzieht - Mode und Konsum zwischen Leid und Leidenschaft

- Vortrag - Anna-Lena Weik
„Sale!“, „Kaufe drei, bezahle nur zwei!“, „Alles zum halben Preis!“ - im Alltag können wir uns vor Sonderangeboten und Rabattaktionen kaum retten. Ob im Supermarkt oder in der Einkaufsmeile, das pralle Angebot lockt verheißungsvoll und das nächste Schnäppchen wartet schon um die Ecke. Jede/r Deutsche kauft z. B. im Schnitt jährlich 60 neue Kleidungsstücke, gleichzeitig geben wir immer weniger Geld dafür aus. Doch was macht dieser Konsum eigentlich mit uns und unserer (Um-)Welt? Welche globalen sozialen und ökologischen Auswirkungen hat unser Konsum? Wer bezahlt den wahren Preis für die Produkte, die bei uns so günstig und schnell über die Ladentheke gehen? Diesen und ähnlichen Fragen rund um unser Konsumverhalten nähern wir uns während des Vortrags an. Wir diskutieren, welche Ansätze es gibt, um die Arbeiterinnen und ihre Rechte zu stärken und wie sich andere Konsum- und Produktionsmuster gestalten lassen.

Termin: Donnerstag, 7. Oktober, 19 Uhr, Großer Saal, Zentrum Rösselsbrunnle, gebührenfrei - Anmeldung erwünscht

Herbstgeflüster mit der tollen Knolle - dazu köstlichen Wein
Waltraud Kästle

Nach einer prickelnden Begrüßung bereiten wir gemeinsam raffi-

nierte herbstliche Gerichte u. a. mit Kartoffeln zu. Leckere Weine aus der Region und ein köstliches Dessert runden diesen Koch- und Genussabend ab.

Termin: Freitag, 19. November, 18.00 - 22.00 Uhr

Gebühr: 24 Euro zuzüglich Lebensmittel, Mineralwasser, Secco/Winzersekt, verschiedene Weine (ca. 25 Euro)

Schulzentrum Mörsch, Küche, Raum 150

Gesundheit

Qigong - Gesundheit und innere Ruhe, Heike Wirth

Donnerstag, 18.30 - 19.45 Uhr, 10 x 75 Min., 60,10 Euro

Beginn: 14. Oktober, Alte Hebelschule Mörsch, Motoraum

Bauch - Beine - Po - Problemzonengymnastik, Gudrun Jerger

Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr, 10 x 60 Min., 48 Euro

Beginn: 22. September, Pestalozzischule Mörsch, Turnhalle

Stepp-Aerobic, Miriam Barta

Mittwoch, 18.00 - 19.00 Uhr, 10 x 60 Min., 48 Euro

Beginn: 22. September, Pestalozzischule Mörsch, Turnhalle

Figurtraining für Frauen, Marion Mackert

Montag, 18.00 - 19.00 Uhr, 10 x 60 Min., 48 Euro

Beginn: 20. September, Ufgauhalle, Forchheim

Yoga für Fortgeschrittene, Jessica von Haeseler

Montag, 19.30 - 21.00 Uhr, 10 x 90 Min., 72 Euro

Beginn: 13. September, Alte Hebelschule Mörsch, Motoraum

Yoga für Fortgeschrittene, Roswitha Götzinger

Dienstag, 10.00 Uhr - 11.30 Uhr, 10 x 90 Min., 72 Euro

Beginn: 21. September, Festhalle Neuburgweiler

Ganzheitliches Sehtraining und Entspannung - Workshop - Heike Wirth

Gezieltes Augentraining, aber auch Ruhe und Entspannungsmomente sind für die Augen von großer Bedeutung, denn sie beeinflussen die Sehkraft enorm. Dieser Workshop richtet sich an Teilnehmer/-innen, deren Augen schnell müde oder überanstrengt, oft trocken, gerötet oder erschöpft sind, unter Kurz-/Weit- oder Alterssichtigkeit leiden oder PC-Arbeit anstrengend empfinden.

Termin: Samstag, 16. Oktober, 11 - 13 Uhr, 9,70 Euro

Forchheim-Silberstreifen, Kindergarten Sterntaler

Musik

Gitarre für Anfänger/-innen, Volker Langendörfer

Mittwoch, 17.30 - 18.30 Uhr, 10 x 60 Min., 83,40 Euro bei 5 und 6 TN

Beginn: 15. September,

Schulzentrum Rheinstetten-Mörsch, Raum 127

Alle bestehenden Gitarrenkurse beginnen wieder nach den Sommerferien am 15. bzw. 16. September im Schulzentrum Rheinstetten-Mörsch, Raum 127.

Kochen

Süß - gesund und lecker! Christine Röder

Termin: Dienstag, 12. September, 18.00 - 21.30 Uhr, 19 Euro, zuzügl. Lebensmittel. Schulzentrum Mörsch, Küche, Raum 150

Gestalten

Offenes Atelier - Gestalten mit Ton, Harald Wacker

Dienstag, 19.00 - 21.00 Uhr, 8 Termine, 86,40 Euro zuzüglich Material

Beginn: 14. September, Alte Hebelschule, Mörsch, Rastatter Straße 5, Eingang am Parkplatz die Treppe hinunter.

Offenes Atelier - Töpfern am Morgen, Manuela Friedmann

Dienstag, 9.00 - 11.00 Uhr, 8 Termine, 86,40 Euro zuzüglich Material

Beginn: 14. September, Alte Hebelschule, Mörsch, Rastatter Straße 5, Eingang am Parkplatz die Treppe hinunter.

Offenes Atelier - Gestalten mit Ton, Manuela Friedmann

Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr,

8 Termine, 86,40 Euro zuzüglich Material

Beginn: 16. September, Alte Hebelschule, Mörsch, Rastatter Straße 5, Eingang am Parkplatz die Treppe hinunter.

Strickspaß für Anfänger*innen, Erika Dirschnabel

Mit viel Spaß und einfacher Stricktechnik fertigen wir individuelle Strickteile für jede Jahreszeit. Wolle und Nadeln für das zu fertigende Strickteil sind für einen Unkostenbeitrag im Kurs

erhältlich und direkt mit der Kursleitung abzurechnen. Montag, 18.00 - 20.00 Uhr, 6 Termine, 57,60 Euro

Beginn: 4. Oktober, Alte Hebelschule Mörsch, Zimmer 12.

Eingang im Schulhof!

Junge VHS

Englisch - Ferienworkshop für Realschüler (9. und 10. Klasse)

Sabine Peters-Ottmann

In diesem Workshop wiederholen die Teilnehmenden die englische Grammatik und trainieren sie anhand einer Vielzahl von praktischen Übungen. Darüber hinaus stärken sie ihren schriftlichen und mündlichen Ausdruck sowie ihr Hörverständnis. Auf individuelle Fragen oder Probleme kann auf Wunsch eingegangen werden.

Bitte mitbringen: Laptop oder Tablet

Donnerstag, 09.09., bis Samstag, 11.09., von 10.00 - 12.00 Uhr,

3 Termine, 32,40 Euro,

Johann-Rupprecht-Schule, Forchheim, Kursraum 7

Gemeinsam Bewegung erleben (6 - 24 Monate), Monika Streit

Dienstag, 11.00 - 11.45 Uhr

Beginn: 28. September 2021, 10 Termine, 40,50 Euro

Forchheim-Silberstreifen, Buchenweg 1, Jugendraum.

Tastaturschreiben am PC für Schüler ab der 5. Klasse, Carmen Heß

Montag, 27. September 2021, 15.30 - 17.30 Uhr,

6 Termine, 64,80 Euro oder

Mittwoch, 29. September 2021, 15.30 - 17.30 Uhr,

6 Termine, 64,80 Euro, Albert-Schweitzer Schule, Mörsch, Raum C 12

Töpfern mit Kindern, Elisabeth Schick-Hüther

Freitag, 15.00 - 16.30 Uhr, 6 Termine 45,00 € ab 7 TN,

Materialkosten werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet

Beginn: 24. September, Alte Hebelschule Mörsch:

Rastatter Straße 5 in 76287 Rheinstetten Mörsch/

Eingang am Parkplatz die Treppe hinunter.

Töpfern für Mama oder Papa und Kind von 3 - 6 Jahren

Manuela Friedmann

Donnerstag, 15.00 - 16.00 Uhr, Donnerstag, 16.15 - 17.15 Uhr,

jeweils 6 Termine, 44 Euro, Materialkosten werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet. **Beginn: 23. September,** Alte Hebelschule Mörsch: Rastatter Straße 5 in 76287 Rheinstetten Mörsch/Eingang am Parkplatz die Treppe hinunter.

Vhs - Sprachschule

Englisch A1.1 - Lernen in kleinen Schritten, Silvia Zeitz

Dienstag, 9.30 - 10.45 Uhr, 10 x 75 Min., 60,10 Euro ab 7 TN

Beginn: 14. September, Johann-Rupprecht-Schule, Kursraum 8

Englisch A2.1 - Lernen in kleinen Schritten, Silvia Zeitz

Montag, 10.00 - 11.15 Uhr, 10 x 75 Min., 60,10 Euro ab 7 TN

Beginn: 13. September, Johann-Rupprecht-Schule, Kursraum 8

Englisch B1 - Konversation, Christine Süß-Demuth

Donnerstag, 19.30 - 20.45 Uhr, 10 x 75 Min., 60,10 Euro ab 7 TN

Beginn: 7. Oktober, Johann-Rupprecht-Schule, Kursraum 9

Italienisch A1.1 - Anfänger, Kyriakos Andreou

Donnerstag, 19.30 - 21.00 Uhr, 10 x 90 Min., 81 Euro ab 7 TN

Beginn: 23. September, Johann-Rupprecht-Schule, Kursraum 8

Italienisch A2.2 - Fortgeschrittene, Kyriakos Andreou

Donnerstag, 18.00 - 19.30 Uhr, 10 x 90 Min., 81 Euro ab 7 TN

Beginn: 23. September, Johann-Rupprecht-Schule, Kursraum 8

Spanisch A1.1 - Anfänger, Maria Sanchez Gros

Dienstag, 18.00 - 19.15 Uhr, 10 x 75 Min., 75,10 Euro bei 5 und 6 TN

Beginn: 14. September, Johann-Rupprecht-Schule, Kursraum 7

Spanisch A1.1 - Lernen in kleinen Schritten - Anfänger -

Maria Sanchez Gros

Montag, 10.00 - 11.15 Uhr, 10 x 75 Min., 75,10 Euro bei 5 und 6 TN

Beginn: 13. September, Johann-Rupprecht-Schule, Kursraum 7

Bei allen derzeit angebotenen Sprachkursen (Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch) von Leistungsniveau A1 - B2 ist ein Einstieg jederzeit möglich.

Aus Platzgründen können nicht alle bestehenden Kurse aufgeführt werden. Diese werden entsprechend der Absprachen mit den Kursleitern im September weitergeführt.

KIRCHEN UND RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

aktuell

KATHOLISCHE UND EVANGELISCHE KIRCHE

aktuell



**Kirchliche Sozialstation
RheinStetten**

Wir stehen Ihnen bei allen Fragen zur häuslichen
Kranken- und Altenpflege gerne zur Verfügung.
Zentrum Rösselsbrunnle, Rappenwörthstr. 39-43

Telefon: 0 72 42 / 70 15 00

Fax: 0 72 42 / 70 15 29

E-Mail: info@sozialstation-rheinStetten.de

Internet: www.sozialstation-rheinStetten.de

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE RHEINSTETTEN

aktuell



Pfarrer: Reinhart Fritz

Büro:

Große Kirchenstr. 14

Telefon: 07242/32 12

Fax: 07242/22 55

E-Mail: kirchengemeinde@kath-rheinStetten.de

Internet: www.kath-rheinStetten.de

Bankverbindung:

Spar- und Kreditbank RheinStetten eG

IBAN: DE66 6606 1407 0004 5736 68

Bitte Verwendungszweck konkret angeben.

Bürozeiten:

Di., Do., Fr., 9.00 - 12.00 Uhr Do., 15.30 - 18.00 Uhr

Unsere Gottesdienste vom 20. - 29.08.

Fo = St. Martin Forchheim, Mö = St. Ulrich Mörsch,

Neu = St. Ursula Neuburgweiler,

Si = Maria-Hilf-Kapelle Silberstreifen

Wir feiern Präsenzgottesdienste

Unsere öffentlichen Gottesdienste können ohne vorherige Anmeldung besucht werden - freilich gibt es keine Garantie auf Einlass, da die Kirche geschlossen werden muss, wenn die zulässige Höchstzahl an Teilnehmenden erreicht ist. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die ehrenamtlichen Ordner und betreten Sie die Kirchen tatsächlich frühestens 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn.

Hier die Vorgaben, die bei Gottesdiensten beachtet werden müssen:

- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an Gottesdiensten teilnehmen!
- Begrenzte Zahl der Teilnehmenden, damit Mindestabstände (1,5 m) eingehalten werden können.
- Einlass frühestens 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn nur über einen bestimmten Eingang.
- Laut Corona-Verordnung müssen zur Kontaktnachverfolgung am Eingang von allen Gottesdienstbesuchern die Kontaktdaten notiert werden (Vor-/Nachname, Adresse oder Telefonnummer). Es kann auch ein schon vorher ausgefülltes Formular mitgebracht werden (erhältlich in den Kirchen, in den Pfarrbüros oder auf unserer Homepage).
- Platzanweisung durch den Ordnerdienst. Menschen, die in einem Haushalt zusammenleben, sowie in gerader Linie miteinander Verwandte dürfen beieinander sitzen.

- Pflicht zum Tragen einer Mund-/Nase-Bedeckung (FFP2- oder OP-Maske; keine Alltags-Maske!) während des gesamten Aufenthalts in der Kirche, auch beim gemeinsamen Singen!
- Kommunion wird an den Platz gebracht; Mundkommunion ist nicht möglich.
- Beieinanderstehen („Schwätzchen“) am Rande des Gottesdienstes bitte vermeiden; auch beim Hinausgehen und auf dem Kirchplatz ist auf Abstand (mind. 1,5 m) zu achten.

Freitag, 20.08.: Hl. Bernhard von Clairvaux

18.00 Uhr Mö Anbetung

18.00 Uhr Fo Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Fo Eucharistiefeier für Bertold Müller, Anna und Otto Pferrer und Angehörige

Sonntag, 22.08.: 21. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Fo Eucharistiefeier für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde

11.00 Uhr Neu Eucharistiefeier

Dienstag, 24.08.: Hl. Bartholomäus

18.00 Uhr Fo Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Neu Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Neu Eucharistiefeier

Donnerstag, 26.08.:

18.00 Uhr Neu Rosenkranzgebet - für den Frieden in der Welt

18.00 Uhr Mö Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Mö Eucharistiefeier

Freitag, 27.08.: Hl. Gebhard, Hl. Monika

18.00 Uhr Mö Anbetung

18.00 Uhr Fo Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Fo Eucharistiefeier

Sonntag, 29.08.: 22. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Mö Eucharistiefeier für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde

11.00 Uhr Fo Eucharistiefeier

15.00 Uhr Mö Taufe von John Gerschner und Ben Bergau

Ökumenische Telefonandachten

Die Telefonandachten machen eine Pause während der Sommerferien. Wir bitten um Verständnis.

Glockengeläut

Sonntags um 19 Uhr haben wir weiterhin volles Geläut für die Aktion „Licht der Hoffnung“, bei der Sie eingeladen sind, eine Kerze ins Fenster zu stellen und ein Vaterunser zu beten.

Live-Gottesdienste aus dem Freiburger Münster im Internet

- werktags um 18:30 Uhr sowie sonntags um 10 Uhr
(www.ebfr.de/livestream).

Fernsehgottesdienste:

- Sonntag, 22.08., um 9.30 Uhr im ZDF
(evangelisch, Montabaur)

- Samstag, 28.08., um 10.05 Uhr im ZDF
(ökumenisch, Aachen)

- Sonntag, 29.08., um 9.30 Uhr im ZDF
(katholisch, St. Johannes in Neumarkt)

Neue Corona-Verordnung

Seit Montag ist die neue Corona-Verordnung des Landes in Kraft. Ihre Neuregelungen betreffen ausdrücklich nicht unsere Gottesdienste, sodass wir davor verschont bleiben, Menschen, die nicht geimpft, genesen oder getestet sind, von der Mitfeier ausschließen zu müssen (was ja für sonstige „Veranstaltungen“ gilt). Das bedeutet allerdings auch, dass weiterhin alle Gottesdienstteilnehmenden (auch geimpfte, genesene oder getestete) solidarisch die bisherigen Einschränkungen mittragen müssen, damit wir die Mitfeier tatsächlich allen ermöglichen können, solange die Kirche entsprechend Platz bietet - anstatt an der Kirchentür Impffertifikate, Genesenennachweise oder Testdokumente prüfen zu müssen. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung! Vielen Dank.

Ausblick: Monats-Seelenämter ab September

Auf Anraten des Liturgie-Ausschusses hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, die Praxis der Seelenämter in unserer Seelsorgeeinheit zu ändern: Bisher wird ja in einer hl. Messe, die sowieso regulär stattfindet, des/der Verstorbenen besonders gedacht, nämlich mit einer Erwähnung bei der Begrüßung, in den Fürbitten und im Hochgebet - ansonsten wird die Liturgie vom entsprechenden Tag, also z. B. ein Heiligengedenktag, genommen. Damit ist aber die ursprüngliche Idee des Seelenamtes („Requiem“), nämlich eine hl. Messe ausdrücklich im Gedenken an den/die Verstorbene/-n zu sein, stark verkürzt, da unter anderem die entsprechenden Gebetstexte fehlen und keine passenden Bibellesungen genommen werden können. Insofern war das Totengedenken bisher gefühlt eher das „fünfte Rad am Wagen“ des betreffenden Gottesdienstes, jedenfalls nicht im Mittelpunkt desselben.

Eine deutliche Verbesserung in dieser Hinsicht und eine Vereinfachung im organisatorischen Bereich erhoffen wir uns von der Einführung des „Monats-Seelenamtes“, das in der Regel an einem der letzten Samstage im Monat für alle in den letzten Wochen Verstorbenen gefeiert werden wird, immer um 18:30 Uhr und reihum durch die Pfarrkirchen wechselnd. Hier ist dann Raum für ein ausführlicheres Totengedenken mit einem Licht-Ritus sowie für die entsprechenden Gebetstexte, Bibellesungen und Lieder. Näheres hierzu erfahren Sie in der kommenden Ausgabe.

Kath. Pfarrgemeinde St. Martin, Forchheim



Pfarramt: Kirchplatz 3
Telefon: 0721/51 03 10
Fax: 0721/51 51 61
E-Mail: forchheim@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten

Bürozeiten:
Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag 17.00 - 18.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Pfr. Fritz hält wieder öffentliche Sprechstunden, allerdings noch mit Einschränkungen (Zugangsbeschränkung, Trennscheibe, etc.) - immer freitags von 17 bis 18 Uhr im Pfarrbüro St. Martin Forchheim.

Bitte beachten: Am Freitag, den 20.08., kann nur eine verkürzte Sprechzeit bis 17:30 Uhr stattfinden!

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (AB) oder per E-Mail unter „reinhard.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Erreichbarkeit von Pastoralreferent Thomas Eckerle

Telefonisch: 0721/9510654 oder per
E-Mail: thomas.eckerle@kath-rheinstetten.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten des Pfarrbüros während der Sommerferien:
vom 29.07.-19.08.: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag vormittags von 9.00 bis 12.00 Uhr und Freitag nachmittags von 17 bis 18 Uhr; am 20.08. bleibt das Büro geschlossen; vom 23.08.-10.09.: Montag, Dienstag und Donnerstag vormittags von 9.00 bis 12.00 Uhr und Freitag nachmittags von 16 bis 18 Uhr.

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrgemeinde sind verstorben: Inge König geb. Reisenauer, 85 Jahre, Adlerstr. 13; Ingeborg Heilig geb. Pislcajt, 80 Jahre. Wir empfehlen die Verstorbenen sowie ihre Angehörigen dem Gebet der Gemeinde.

KJG-Mädchen - Das Alternativprogramm 2021



Liebe Mitglieder, liebe Eltern, liebe Sommerlagerfreunde,
unser Alternativprogramm ist vorbei und hat uns viel Spaß bereitet. Bei Geländespielen, Workshops

und vielem mehr, ließen wir uns von dem schlechtem Wetter nicht unterkriegen. So wurde beispielsweise die Fotorallye kurz unterbrochen, aber dann mit einem leckeren Eis belohnt. Vielen Dank an dieser Stelle auch an das Eiscafé Schlager für diese leckere Erfrischung.



Wir hoffen euch Mädchen hat es auch gefallen und wir sehen euch bald wieder!

Euer KJG-Mädchen Team

Kath. Pfarrgemeinde St. Ulrich, Mörsch



Große Kirchenstraße 14
Telefon: 07242/32 12
Fax: 07242/22 55

E-Mail: moersch@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten

Bürozeiten:
Di: 9.00 - 12.00 Uhr
Do: 9.00 - 12.00 Uhr und 15.30 - 18.00 Uhr
Fr: 9.00 - 12.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Pfr. Fritz hält wieder öffentliche Sprechstunden, allerdings noch mit Einschränkungen (Zugangsbeschränkung, Trennscheibe etc.) - immer donnerstags von 17 bis 18 Uhr im Pfarrbüro St. Ulrich Mörsch.

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (AB) oder per E-Mail unter „reinhard.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrgemeinde ist verstorben: Otto Kastner, 96 Jahre, Narzissenstraße 3.

Wir empfehlen den Verstorbenen sowie seine Angehörigen dem Gebet der Gemeinde.

Kirchenmusikverein St. Ulrich Mörsch



Nachruf

Im Alter von 96 Jahren verstarb Otto Kastner, seit 1945 bis vor wenigen Jahren aktiver Sänger im KMV. Wir sind dankbar für seinen Gesang und erinnern uns gerne an ihn.

Vorschau

Am Dienstag, 31.08. treffen wir uns wieder um 18:00 Uhr, dieses mal in der Gaststätte des TV Mörsch.

Förderkreis Burkina Faso - Dank für Kunstmarkt



Bei afrikanischen Temperaturen fand in Neuburgweier das Fest „Nachts ums Museum“ statt, an dem wir erstmalig teilnahmen und burkinische Handwerkskunst anboten. Wir freuten uns über den regen Zuspruch und das Interesse an unserer Arbeit. Dabei konnten wir insbesondere auch auf unser neues Hühner-Projekt hinweisen, bei dem 11 Frauen in Hühnerzucht ausgebildet werden und jeweils 10 Hühner und einen Hahn erhalten.

Wir bedanken uns vielmals für jede Art Unterstützung und insbesondere auch für die zahlreichen Fünf-Euro-Scheine zum Kauf von Hühnern für die Frauen in Saponé (Näheres siehe Homepage).

Ansprechpartner/-innen: Rosemarie Peregovits, Tel. 1299, Christa Volkmann, Tel. 4912, Georg Eich, Tel. 1667
Homepage: burkinafaso.st-ulrich-moersch.de
Spendenkonto: IBAN DE 46 6606 1407 000 4413881

Kath. Pfarrgemeinde St. Ursula, Neuburgweier



Pfarramt: Otto-Wörner-Str. 2
Telefon: 07242/49 58
Fax: 07242/93 41 27
E-Mail: neuburgweier@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de
Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten
Bürozeiten:
Di: 15.30 – 18.00 Uhr
Fr: 9.30 – 12.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Pfr. Fritz hält wieder öffentliche Sprechstunden, allerdings noch mit Einschränkungen (Zugangsbeschränkung, Trennscheibe etc.) - immer dienstags von 17 bis 18 Uhr im Pfarrbüro St. Ursula Neuburgweier.

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (AB) oder per E-Mail unter „reinhardt.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Sebastian Kraft (Gemeindereferent)

Ab 23.08. wieder erreichbar unter der Rufnummer: 07242/939752,
E-Mail: sebastian.kraft@kath-rheinstetten.de.

Zeltlager St. Ursula



Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Helfer, nun ist das Zeltlager schon wieder vorbei. Wir hatten eine spaßige und aufregende Zeit miteinander, wofür wir uns von ganzem Herzen bedanken wollen. Von der Umwelt abgeschottet konnte das Thema Corona im ganzen Lager komplett vergessen werden. Die einzigen Momente, die an die aktuelle Lage erinnerten, waren die Corona-Tests, zu deren Durchführung wir im Lager verpflichtet waren. Diese waren zum Glück alle negativ.

Innerhalb kürzester Zeit nach dem Anmeldestart hatten wir unglaubliche 54 Anmeldungen und haben uns riesig über die hohe Nachfrage gefreut. Somit sind wir mit 55 Kindern, 12 Gruppenleitenden, 5 Küchenteammitgliedern und Feen, 6 Debutys, einem Einkäufer und zwei Lagerleitern ins Lager nach Fischbach bei Dahn gefahren. Im Lager erwartete die Teilnehmenden dann eine Zeit voller Spiel, Spaß und Action, was bei den Kindern und den Betreuenden einen tollen Zusammenhalt ergeben hat. Getreu unserem diesjährigen Motto „2020 - ein Jahr ohne Corona“ durften die Kinder innerhalb von 7 Tagen die ausgefallenen Feste und Erlebnisse nachholen. Am Ankunftsstag hatte jedes Kind und natürlich auch das komplette Team Geburtstag. So wurde im Stundentakt immer mal wieder ein gemeinsames „Happy Birthday“ angestimmt. Am zweiten Tag folgte, wie sollte es auch anders sein, Fasching! So zog sich das Programm durch das komplette Lager fort. Egal ob Sport/Festival, Sommer/Urlaub, Oktoberfest, Weihnachten oder Silvester. Fast jedes größere Fest wurde vom Programm angesprochen, sodass für jeden etwas dabei war.

Der Tag im Zeltlager beginnt, zur Freude aller, mit der Aufweck-Aktion von Michael Gauder. Pünktlich um 8 Uhr ertönten über die Musikboxen die Lieder „Hallo, Guten Morgen Deutschland“ von Tom Astor, „Guten Morgen Sonnenschein“ von Nana Mouskouri und „Guten Morgen, liebe Sorgen“ von Jürgen von der Lippe.

Danach folgte das Frühstück, wobei Michael die Kinder auf den Tag und das Thema eingestimmt hat. Trotz des durchwachten Wetters im Lager konnten wir uns die Stimmung nicht verderben lassen. Die Betreuer hatten sich passend zu den Tagesthemen Outfits zurecht gelegt. Dadurch war vom Weihnachtsmann, über Lederhosen und Dirndl bis hin zu den wildesten Faschingskostümen oder Sportkleidung aus den 90ern alles vertreten. Der Spiel- und der Bastelausschuss bereiteten zahlreiche Aktivitäten vor, sodass die Kinder immer genügend Beschäftigung hatten. Aber auch wenn keine Aktivitäten geplant waren beschäftigten sich die Kinder mit Gesellschaftsspielen, singen, reden, Fußball spielen oder weiterer zahlreicher Dinge. Ein Highlight des Lagers war unser eigenes kleines Holyfestival. Alle Kinder und Betreuer trugen weiße T-Shirts. Ausgestattet mit Holyfarben wurde auf einem Feld ein sogenannter „Rave“ gestartet. Auf ein Kommando haben alle ihre Farben in die Luft geworfen. Die Erinnerungen und die Bilder die hierbei entstanden sind, sind einmalig! Wir könnten noch viele weitere tolle Momente hier rein packen, aber das würde einfach den Rahmen sprengen. Die Bilder die entstanden sind, könnt ihr euch schon bald auf unserer Homepage Zeltlager-Neuburgweier.de oder auf unserer Instagram-Seite „Zeltlager_Neuburgweier“ anschauen.

Selbstverständlich wäre es nicht möglich, ein Zeltlager allein zu planen und umzusetzen. Daher wollen wir uns hiermit bei allen helfenden Händen bedanken. Vielen Dank an alle Gruppenleiter/-innen und Debutys, die jederzeit für ihre Kinder da waren und sich das tolle Programm ausgedacht haben. Der gleiche Dank geht an unser überragendes Küchenteam mit Einkäufer. Sie haben sich wie immer selbst übertroffen. Das Essen war fabelhaft. Es war sogar so fabelhaft, dass die Küche täglich Komplimente der Kinder, aber auch des gesamten Teams, bekommen hat.

Auch vielen Dank an die ganzen helfenden Hände rund um das Lager herum, die eher in Hintergrund agieren, ohne diese das Zeltlager aber nicht möglich wäre. An die Zeltlager-Veteranen, die uns in jeglicher Hinsicht unterstützen und jährlich mit uns den Zeltplatz für die Kinder vorbereiten. An das tolle Abbauteam, das uns und die Kinder am Abbauteag unterstützt. An die ganzen Leute die uns Materialien zur Verfügung stellen, damit wir ausreichend für alle Gegebenheiten gewappnet sind. Vielen Dank an Armin Weisenburger, der uns einen Kühlwagen zur Verfügung stellt, dass unsere Lebensmittel gekühlt bleiben. Danke an Daniel Steil, Michael und Simon Wüst für das Besorgen und Zubereiten der Spansau. Auch vielen Dank an die Kirche - Sebastian, Pia, Ute und an unseren Pfarrer Fritz für das Vertrauen, das in uns gesteckt wird und für den jährlichen Lagergottesdienst.

Und zu guter Letzt der größte Dank von allen:

Danke an die tollen Kindern, die dieses Jahr dabei waren und ohne die so ein schönes Lager nicht zu Stande kommen würde. Vielen Dank, dass ihr trotz den Umständen in uns vertraut habt und euch wieder angemeldet habt. Vielen Dank an alle für diese unvergessliche Zeit und die Momente, die im Lager entstanden sind - an viele werden wir uns für immer erinnern! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Ob in diesem Jahr ein Bilderabend stattfinden kann wissen wir leider nicht, falls doch werden wir euch frühzeitig benachrichtigen!

Euer Yannik und euer Samuel

INNOVATION

Amtsblätter jetzt auch online lesen!
Mein „Abo to go“ - mehr erfahren:
abo.duerrschnabel.com

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
RHEINSTETTEN**
aktuell
Wochenspruch

„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.“
(Jesaja 42,3a)

Evangelische Pfarrgemeinde Forchheim


Pfarrer: Gerd Ziegler
Pfarramt: Karlsruher Straße 55
Telefon: 0721/51 05 26
Fax: 0721/51 05 59

E-Mail: Ev.Pfarrgem.Forchheim@t-online.de
Homepage: www.Kirche-in-Forchheim.de

IBAN: DE 52 6606 1407 0008 0088 84
BIC: GENODE61RH2

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch von 8.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Unsere Gottesdienste
Sonntag, 22. August

10.00 Gemeinsamer Gottesdienst Rheinstetten in Mörsch
Leitung: Präd. Elke Heidt

Für unsere Gottesdienste gelten die bekannten Hygieneregeln.

Singend in den Sommerabend

An den vergangenen beiden Donnerstagen erklangen bekannte Weisen am Gemeindezentrum: Die Gemeinde lud zum offenen „Feierabendsingen“ von Jung und Alt ein. Mit sangeskraftiger Unterstützung durch den Volksliederchor des Gesangsvereins Liederkränz, mit Elfriede Feldmaier am Akkordeon, sangen sich die Teilnehmenden durch mehrere Jahrhunderte deutschen Liedguts.



Begonnen wurde jeweils mit „Geh' aus mein Herz und suche Freud“. Anschließend spannte sich der Bogen vom schönsten Wiesengrunde über die Corona-Version von „Wenn alle Brunnlein fließen“ oder der Rheinstetten-Version von „Gott hat alle Kinder lieb“ bis hin zu Abendliedern wie „Kein schöner Land“. Den Abschluss bildete jeweils „Der Vater im Himmel segne Dich“ zu Gitarrenklängen. Allen Mitsängerinnen und Mitsängern hat das gemeinsame Singen viel Freude bereitet, insbesondere der Gruppe aus dem Seniorenzentrum Sankt Martin, die bei den meisten Liedern nicht auf die verteilten Liedblätter angewiesen war.


Urlaub

Pfarrer Gerd Ziegler hat vom 6. bis 22. August Urlaub.
Die Vertretung hat vom 16. - 22.08. Pfr. i.R. Walter Becker,
Tel. 07245/917353.

Evangelische Pfarrgemeinde Mörsch/Neuburgweier

Pfarrerin: Ann-Kathrin Peters

Pfarramt: Bachstraße 42
Telefon: 07242/73 85



E-Mail: moersch@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ekimoe.de

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag von 10 – 12 Uhr,
Dienstag von 16 – 18 Uhr


Unsere Gottesdienste
Sonntag, 22. August

10:00 Uhr Gottesdienst im Garten des EGZ Mörsch
Prädikantin Elke Heidt

Während der Sommerferien finden unsere Gottesdienste zusammen mit unserer Schwestergemeinde in Forchheim statt. Wir feiern abwechselnd in Forchheim und Mörsch.

Sommerpause unserer Gottesdienste über das Telefon

Über die Sommerferien pausieren unsere Gottesdienste über das Telefon. Wir danken unserer FSJlerin Ariane Züchner für ihr Engagement.

Gottesdienste im Zentrum Rösselsbrünnle

Wir freuen uns, dass wir wieder regelmäßig Gottesdienste im Seniorenzentrum feiern können. Die Wiederaufnahme findet in Absprache mit der Heimleitung statt und wird vorerst nur für die Hausbewohner sein.

Langsam kehrt ein wenig Alltag in unsere Gemeinde zurück...

Auch wenn wir nicht wissen, was nach den Ferien sein wird, so nutzen viele unserer Gruppen die Chance sich über den Sommer im Freien zu treffen. Der Frauenkreis plant sein erstes Treffen am 22. September wie gewohnt um 14:30 Uhr in Mörsch.

Durchatmen

Wir wünschen allen eine erholsame Sommerzeit!
Das Pfarrbüro ist vom 16. - 29. August nicht besetzt. Bitte beachten Sie weiter, dass in den Ferien nur dienstags und donnerstags zwischen 10 und 12 Uhr geöffnet ist. Sie können uns gerne eine Mail schreiben oder eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir melden uns dann bei Ihnen!

Ist Ihr **Briefkasten**
gut lesbar **beschriftet?**



Sie erleichtern damit die zuverlässige
Zustellung Ihres Amts-/Mitteilungsblattes.

PARTEIEN




Bündnis 90 / Die Grünen – Ortsverband Rheinstetten

Weltklimarat: jetzt handeln!

Nicht erst seit dem unlängst erschienenen Bericht des Weltklimarats ist klar, dass die Folgen der Erderhitzung existenzbedrohende Ausmaße annehmen.

Die gigantischen Brände in Italien, Griechenland und der Türkei führen uns vor Augen, dass der nördliche Mittelmeerraum schon jetzt die Katastrophen erleidet, die in den kommenden Dekaden auch auf uns zukommen werden: Hitzewellen, Dürren und Waldbrände sind auch bei uns, in der wärmsten Region Deutschlands, eine reale Bedrohung.

Deshalb ist es wichtig, dass wir unsere Region auf Wetterextreme vorbereiten, bevor die Krise eintritt: Planung und Ausbau von Katastrophenschutz und Bevölkerungsschutz brauchen Zeit. Um unsere Wälder auf Dürren vorbereiten, müssen wir hitzebeständige Baumarten anpflanzen und die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder vorantreiben.

Dazu gehört aber auch die Ausbildung und Ausrüstung unserer Feuerwehrleute vor Ort, die im Brandfall schnell eingreifen und zügig landesweite Unterstützung bekommen müssen.

Um die Menschen zu schützen, brauchen wir solide Warnsysteme und Aufklärung zum Verhalten in Extremlagen, und insbesondere auf dem Land kurze Wege zur Notfallversorgung. Zusätzlich wichtig sind aber auch bauliche Maßnahmen: Im Hochsommer werden Ortskerne und öffentliche Plätze oft unerträglich heiß. Hitzschlag passiert, wenn die Umgebung zu wenig Schatten und Kühlmöglichkeiten bietet, und diese lebensgefährliche Überhitzung trifft verstärkt Senioren und Kinder.

Ich setze mich deshalb dafür ein, dass Ortsgestaltung immer diesen Aspekt mit einbeziehen muss, und unseren Gemeinden auch die entsprechenden Mittel zur Umgestaltung zur Verfügung gestellt werden.

Selbst einzelne Bäume können in der Sommerhitze einen Platz um mehrere Grad abkühlen und so lebenswert halten. Welche Straßen und Plätze sind in Ihrer Gemeinde besonders von Hitze betroffen? An welchen Orten fühlen Sie sich im Sommer am wohlsten?

Ich freue mich über Zuschriften an bundestagswahl@gruene-karlsruhe-land.de.

Termine zum Vormerken

Treffen für Grüne und Interessierte

Mittwoch, 1. September - Details folgen.

Karlsruher Atomtage - 16. - 18. September

Letztmals lädt die Vorsitzende des Umweltausschusses Sylvia Kotting-Uhl gemeinsam mit einem breiten Veranstalterbündnis zu den Karlsruher Atomtagen in den Ziegleraal/Akropolis ein.

Nach Einstimmung im Schauburg-Kino mit „Atomkraft forever“, am 14. September, diskutieren Fridays, EnBW und andere darüber, wie und wann der rasche Ausstieg aus Atomkraft und Kohle gelingen können.

Welche Atompolitik betreiben unsere Nachbarn, wie geht die Endlagerversuche voran, wie hat alles damals im Kernforschungszentrum begonnen - und woran wird jetzt noch geforscht?

Über diese und viele weitere Fragen werden wieder zahlreiche Expert/-innen aus NGOs, Wirtschaft, Wissenschaft und Politik mit dem Publikum kontrovers diskutieren.

Anmeldung, Programm und ergänzende Informationen zu Corona-Maßnahmen sind unter www.atomtage.de zu finden.

Kontakt und weitere Infos

vorstand@gruene-rheinstetten.de
www.gruene-rheinstetten.de
 Facebook „Grüne Rheinstetten“



CDU Rheinstetten

Ihr CDU-Stadtverband Rheinstetten

Landeswirtschaftsministerin Dr. Niole Hoffmeister Kraut zu Gast in Rheinstetten

Am Dienstag, 10.08. sprach die Ministerin mit Handwerkern aus der Region unter anderem über Themen wie den Fachkräftemangel und die Stärkung der beruflichen Ausbildung gesprochen. Weitere Themen, die das Land Baden Württemberg fördert sind die Gründungskultur und die Digitalisierung im Mittelstand.

Auch der Bundestagskandidat Nicolas Zippelius und der Abgeordnete des Landtags aus dem Wahlkreis Stutensee Ansgar Mayr erhielten wichtige Impulse von den Gästen für ihre Arbeit in den Gremien.

Vielen Dank für den gelungenen Austausch und die herzliche Gastfreundschaft durch unseren ehemaligen CDU-Vorsitzenden Bernd Bistriz, seiner Familie und seinem Team.



DIE LINKE -

DIE LINKE. Ortsverband Rheinstetten

Drastisch gestiegene Langzeitarbeitslosigkeit: Die LINKE will einen landkreisweiten Familien- und Sozialpass

Angesichts des drastischen Anstiegs der Langzeitarbeitslosigkeit seit dem Beginn der Corona-Pandemie und möchte sich die LINKE für die Einführung eines Familien- und Sozialpass auf Landkreisebene einsetzen.

Die Schere zwischen Arm und Reich geht immer weiter auseinander und die Schwierigkeiten einkommensschwacher Menschen nimmt auf allen Ebenen zu.

Gerade im Niedriglohnsektor ist die Arbeitslosigkeit seit Corona sprunghaft gestiegen und auch die Kinder aus armen Familien sind bei den Auswirkungen der Pandemie in besonders negativer Weise betroffen, sei es durch die oft engen Wohnverhältnisse, die mangelhafte Unterstützung beim Lernen und Homeschooling oder auch die nicht vorhandenen sinnvollen Spiel- und Freizeitmöglichkeiten.

Die Sichtung vorhandener Sozialpassregelungen in anderen Landkreisen zeigt ein breites Spektrum von Leistungen, die Bestandteil eines Familien- und Sozialpasses sein können. Es beinhaltet freizeitorientierte, kulturelle und bildungsbezogene Leistungen sowie die freie oder kostengünstige Nutzung des ÖPNV.

Durch den Familien- und Sozialpass werden finanzielle Erleichterungen gewährt, die es den Betroffenen ermöglichen, am sozialen, kulturellen und gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Ein Familien- und Sozialpass würde unser Landkreis einen Beitrag zum Abbau von Benachteiligungen leisten.

SPD Rheinstetten
**Ministerpräsident a.D. Kurt Beck:
Am 14. September in Rheinstetten**

Am 14. September wird Ministerpräsident a. D. Kurt Beck nach Rheinstetten kommen, um mit uns gemeinsam das 130-jährige Bestehen der SPD in Rheinstetten zu feiern.

Für die Veranstaltung in der Aula des Schulzentrums gelten die 3G-Regeln und die dann gültigen Corona-Verordnungen.

Alles Nähere demnächst hier und auf www.spd-rheinstetten.de


**Vizekanzler und SPD-Kanzlerkandidat Olaf Scholz kommt
Neben dem Termin mit Kurt Beck in Rheinstetten weisen wir auf
folgende Veranstaltungen in Karlsruhe hin:**

Am 23.08., um 18.00 Uhr,
kommt SPD-Kanzlerkandidat Olaf Scholz.

Am 13.09., um 17.00 Uhr,
spricht Sigmar Gabriel.

Am 17.09., um 17.30 Uhr,
kommt SPD-Generalsekretär Lars Klingbeil.

Näheres zu den SPD-Veranstaltungen auf unserer Homepage
www.spd-rheinstetten.de.

Sich bestens informieren...

heißt Amtsblatt lesen!

www.duerrschnabel.com

VEREINE UND GRUPPEN
aktuell
VEREINE UND GRUPPEN RHEINSTETTEN
aktuell

**Bund für Umwelt und
Naturschutz Deutschland e. V.
Ortsverband Rheinstetten**
Open Air Sitzung mit Fledermäusen am 10. September

Die nächste Sitzung unseres Ortsverbands wollen wir unter dem Motto „Wein und Fledermäuse“ in der freien Natur abhalten. Neben einigen aktuellen Themen aus dem Bereich Umwelt- und Naturschutz und der Planung einiger Termine, wollen wir uns in gemütlicher Atmosphäre den Fledermäusen in unserem Landschaftsschutzgebiet widmen. Dabei werden wir - von Fledermausspezialistinnen angeleitet und mit Detektoren ausgestattet - Fledermäuse beobachten. Treffpunkt hierfür ist Freitag, 10. September, um 19:30 Uhr in der Holzlach (Wegbeschreibung auf Anfrage unter bund.rheinstetten@bund.net).

**Wer fliegt denn da?! Das nächste Treffen der Kindergruppe am
Samstag, dem 28.08.**

Bei dem nächsten Treffen der Kindergruppe lernen die „Füchse“ alles über Vögel: Wir begeben uns auf Federsuche, hören nach Vogelrufen und bauen vielleicht sogar selbst ein Nest... Mit vielen Spielen finden wir Interessantes über die heimischen Vögel heraus. Der Treffpunkt ist am Samstag, 28.08., am Waldparkplatz direkt nach den Schienen auf der Straße von Mörsch nach Ettlingen. Wir beginnen um 11 Uhr und die Kinder können um 14 Uhr wieder abgeholt werden. Eingeladen sind alle Kinder zwischen 7 und 12 Jahren. Ihr könnt gerne auch Freunde eurer Kinder einladen, die Mitgliedschaft beim BUND ist keine Voraussetzung. Bitte um Anmeldung per Mail an fuechsebund@gmail.com.


Bürgerstiftung Rheinstetten
Ein Konzert zugunsten der Bürgerstiftung

Lange hat es gedauert, bis Brigitte und Klaus Holweg ihre Idee verwirklichen konnten:

Sie wollten Verwandte, Freunde und Bekannte einladen, zu einem Konzert mit dem über die Grenzen bekannten Crossover-Tenor Claudio Versace.

Wie so vielen machte die Corona-Pandemie auch ihnen immer wieder einen Strich durch die Rechnung. Doch am Freitag,

27. Juli, war's endlich soweit, die niedrigen Inzidenzwerte, das Wetter und der Terminkalender des Künstlers ließen es zu, dass die eingeladenen Gäste auf der Terrasse des Restaurants „Stadtgespräch“ ein fantastisches Konzert erleben konnten. Claudio Versace zeigte sein überaus umfangreiches Repertoire, von Rock und Pop bis zur gefühlvollen Opernarie. Immer wieder begeisterte er das Publikum durch seine besondere Stimme und seine herausragende Musikalität. Da auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt wurde, freuten sich alle über diesen vollauf gelungenen Abend.

Ganz besonders jedoch freute sich die Bürgerstiftung Rheinstetten. Brigitte und Klaus Holweg übernahmen alle Kosten, baten aber die Anwesenden um einen Spendenbeitrag für die Bürgerstiftung. Auf diese Weise konnte Klaus Holweg dem Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung, Hans Bodrogi, eine Spendenbox mit 800 Euro überreichen.



Die Bürgerstiftung bedankt sich ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, insbesondere jedoch bei dem Ehepaar Holweg für die großzügige Unterstützung.


**Freiwillige Feuerwehr Rheinstetten
– Abteilung Rheinstetten**
Einsatzmannschaft

Nächster Unterrichtsabend der Einsatzmannschaft findet am 30.08., um 19.30 Uhr statt.

Jugendfeuerwehr

Während der Sommerferien findet kein Übungsdienst statt.

Altersmannschaft

Der Alterskameraden-Stammtisch muss leider bis auf unbestimmte Zeit weiter ausfallen. Wir informieren euch umgehend, sobald dieser wieder stattfinden kann.

Sport

Bis auf Weiteres ist kein Dienstsport möglich.

Unsere Homepage unter: www.feuerwehr-rheinstetten.de



Hilfsaktion Togo Ortsgruppe Rheinstetten

Mitgliederversammlung

Am 28.07. fand unsere Mitgliederversammlung statt.

Anwesend waren der Vorstand sowie zahlreiche Mitglieder. Das Hygienekonzept wurde an die aktuellen Vorgaben angepasst.

Der Verein hat eine solide Finanzlage, coronabedingt sind die Spenden im Vergleich zum Vorjahr etwas zurück gegangen. Trotz aller widrigen Bedingungen konnten im Jahr 2020 alle geplanten Projekte erfolgreich abgeschlossen werden. Wie ein neues Schulgebäude für eine Realschule mit Schulbrunnen, Toilettenanlage und Handwaschanlage. Durch Eigenleistung der Dorfbewohner konnten ca. 15 % der Gesamtkosten eingespart werden.

Ein intensiver Informationsaustausch über die modernen Medien wurde mit dem örtlichen Komitee und Dorfbefehlshaber gepflegt.

In einem Bericht mit Bildern berichtete die 1. Vorsitzende von den vielen ausgeführten Kleinprojekten.

Zu erwähnen ist, dass der Verein in Togoville und Umgebung für die Kranken und Bedürftigen oft der letzte Rettungsanker ist.



Die Schneiderinnen vor Ort haben viele Masken genäht

Die Pandemie hat in Togo drastische Spuren hinterlassen. Durch die Grenzschließungen haben viele Menschen ihre Arbeit verloren und dadurch ihre spärlichen Einnahmen.

Am 19. August fliegen die Vorstandsmitglieder Monika Holveck und Patrice Sautier, wie immer auf eigene Kosten, nach Togo um die Projekte zu kontrollieren und weitere Förderungen zu besprechen.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten:

Hier die Konten des Vereins: Empfänger Hilfsaktion Togo/Togoville e.V.

Raiffeisenbank Südhardt eG,
IBAN: DE49 6656 2053 0005 4020 00, BIC: GENODE61DUR

BBK Bank Karlsruhe,
IBAN: DE46 6609 0800 0002 7360 71, BIC: GENODE61BBB

Kontakt: Monika Holveck, Tel. 07245/937918

E-Mail: info@togoville.org, Web: www.togoville.org



Hospizverein Rheinstetten e.V.

Büroöffnungszeiten

Mittwoch, 25.08., 16.30 - 18.30 Uhr

Donnerstag, 02.09., 10.00 - 12.00 Uhr

Wir beraten und begleiten Sie gerne in Ihrer schwierigen Krankheitslage oder Trauersituation. Telefonisch sind wir jederzeit unter 0151/57425733 erreichbar.

Mit Fragen zur Ihrer Patientenverfügung wenden Sie sich gerne an uns.

Trauercafé

Unser Trauercafé hat jeden 3. Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften - ohne Voranmeldung einfach vorbeikommen. Herzlich willkommen!

Trauer- und Hospizbegleitungskurse für alle Interessierten

Infos unter Tel. 0151/57425733.



Kunstverein Rheinstetten e.V.

(D)Einleuchtend(d) - Unser Stand auf der Museumsnacht

Vielen herzlichen Dank für alle Helfer und Unterstützer für die tatkräftige Unterstützung und großartigen Ideen, die kostbare Zeit und die wundervolle Zusammenarbeit.

Einen besonderen Dank an unsere Künstler Ursula Zotzel-Laber und Adi Bopp. Die Besucher waren begeistert!

(Einen ausführlichen Bericht zur Veranstaltung finden Sie im redaktionellen Teil).

Aktuelle Ausstellung „Adiaddict“ von Adrian Bopp

Adrian setzt bei seinen Arbeiten leuchtende Farben ein, die erst unter Einsatz von Schwarzlicht ihre besondere Wirkung entfaltet. Nur noch für kurze Zeit!

Ort

Galerie Kunstverein Rheinstetten,
Rappenwörthstraße 30, Mörsch

Öffnungszeiten

Fr., 16 - 20 Uhr

Sa., 15 - 19 Uhr (Open End)

So., 15 - 18 Uhr (Open End)

Oder nach Vereinbarung: Tel. 0163/3680762

Die aktuell gültigen Corona-Regeln sind zu beachten.

VEREINE UND GRUPPEN FORCHHEIM



Freie Turnerschaft e.V. Forchheim 1900

FTF Aktuell

Abteilung Fußball

Nach einer soliden Vorbereitung steht am kommenden Sonntag, 22.08. das erste Punktspiel vor der Tür.

Zuhause empfängt man den SSV Ettlingen II.

Das letzte Aufeinandertreffen ist schon über sechs Jahre her und endete zugunsten des SSV. Am Sonntag wollen wir natürlich als Sieger den Platz verlassen.

Spielbeginn ist am Dammfeld um 15:00 Uhr.

Unsere zweite Mannschaft ist an diesem Tag spielfrei.

Wir freuen uns auf eure zahlreiche Unterstützung!

Abteilung Volleyball

Beachvolleyball ist eine der Trendsportarten der letzten zwanzig Jahre. Das hat natürlich auch längst den FT Forchheim erreicht. Einige treue Vereinsmitglieder erinnern sich noch an den Aufbau der Beachvolleyballanlage im Jahr 2003.

Dieses Beachfeld erstrahlt nun - im wahrsten Sinne des Wortes - in neuem Glanz, denn mit großzügiger Unterstützung der Lackner GmbH aus Rastatt wurde in koordinierter Teamarbeit von handwerklich begabten Mitgliedern der ersten Männermannschaft Ende Juli ein Flutlicht installiert.

Dabei wurde der bereits vorhandene Flutlichtmast am Fußball-Trainingsplatz ausgenutzt. Nachdem das Gerüst montiert und gesichert war, konnte der elektrotechnische Anschluss in luftiger Höhe von zehn Metern vorgenommen werden. Installiert wurde ein 420-Watt-starker LED-Strahler mit 4 Modulen. Nach etwa 3 Stunden war die Montage abgeschlossen und ein gemeinsames Pizzaessen für die Helfer (und ihre Angehörigen) rundete diesen Teameinsatz ab.

Die Volleyballabteilung freut sich über die verbesserten Trainingsmöglichkeiten und die ersten Partien zur Dämmerungszeit.



Gesangverein Freiheit 1907 e. V. Forchheim

Freiheit Chor

Der Freiheit Chor singt im Hof des Seniorenheims St. Martin. Treffpunkt dort um 15.30 Uhr. Bitte die Räumlichkeiten von St. Martin nicht betreten. Hygieneregeln beachten. Anschließend keine Singstunde.

Freiheit Singers

Die Freiheit Singers treffen sich immer donnerstags um 19.00 Uhr. Je nach Wetterlage singen wir im freien. Bitte Hygieneregeln beachten.

Wanderfahrt

Die nächste Wanderfahrt ist am 26.08. Abfahrt Forchheim Hauptstraße um 9.23 Uhr. Abfahrt am Entenfang 10.03 Uhr. Wir fahren nach Wildbad und essen in der Linde. Bitte bei Rosel Pirek, Telefon 510438, anmelden.

Sängerheim

Wir treffen uns immer mittwochs ab 16.00 Uhr zum Stammtisch, samstags und sonntags ab 10.00 Uhr zum Frühschoppen, immer in gemütlicher Runde. Bitte Hygieneregeln und ab sofort die 3G beachten.

Homepage

www.gesangverein-freiheit.de



Gesangverein Liederkrantz 1883 e. V. Forchheim

Dampfnudel „to go“

Am letzten Samstag fand unser erster Dampfnudel „to go“ Verkauf statt. Es war ein voller Erfolg. Wir bedanken uns für die tolle Organisation, den fleißigen Helfer/-innen und allen, die unsere „Leckereien“ gekauft und genossen haben.



Mittwoch 25.08.

Frauenchor:

Wir laden euch um 17.00 Uhr zum Eis-Schlager nach Neuburgweiler herzlich ein. Wer radeln möchte, wir treffen uns um 16.30 Uhr beim alten Schulhaus. Wenn ihr eine Mitfahrgelegenheit im Auto braucht, ruft bitte 519965 an.

Männerchor:

Wir treffen uns um 18.00 Uhr im Liederkrantzhaus zu einem gemütlichen Beisammensein.
www.liederkrantz-forchheim.de



RSV Concordia Forchheim 1920 e. V.

3. Platz für Amelie Zimmermann bei der baden-württembergischen Bergmeisterschaft

Unser Team Baden-Forchheim startete am 8. August in Fellbach bei Stuttgart bei den Baden-Württembergischen Bergmeisterschaften. Die Frauen mussten dabei den anspruchsvollen Kurs durch die Weinberge mit etwa 2,9 km und 70 Höhenmetern 13 mal absolvieren, so dass am Ende knapp 40 km mit rund 850 Höhenmetern zusammenkamen. Das Starterfeld war zwar mit nur 13 Fahrerinnen recht klein, jedoch mit etlichen Bundesligafahrerinnen und der amtierenden deutschen U19-Meisterin, Linda Riedmann, sehr stark besetzt.

Direkt vom Start forcierte das Team Stuttgart das Tempo. So konnte sich schon in der zweiten Runde eine kleine Gruppe absetzen, zu der auch Lisa, Amelie und Annika von unserem Team gehörten. Das Rennen wurde mehr und mehr zu einem reinen Ausscheidungsfahren, bei dem sich Riedmann mit zwei Stuttgarterinnen absetzen konnte. Amelie attackierte zwei Runden vor Schluss nochmals am steilsten Abschnitt der Strecke und ließ damit ihre Begleiterinnen erfolgreich hinter sich. Da Riedmann als Juniorin gewertet wurde, konnte sich Amelie mit dieser Attacke den 3. Platz im Rennen um die baden-württembergische Bergmeisterschaft sichern! Den gelungenen und erfolgreichen Mannschaftsauftritt rundeten unsere Sportlerinnen Annika Scheib auf Platz 4, Lisa Kromm auf Platz 6 und Claudia Marek auf Platz 11 ab.

Ganz tolle Figuren kann man lernen



Hohe Konzentration

ist nötig um auf diese Position zu kommen und auf dem Sattel stehend Kreise oder gar eine 8 zu fahren während das Rad ausrollt. Und dann muss man wieder umsteigen in normale Sitzposition ohne zwischendurch den Boden zu berühren.

Mann kann das lernen, bei uns im Training. Schau dir das an, unverbindlich. Für Jungs und Mädchen ab ca. 6 Jahren. Immer dienstags und donnerstags von 18 bis 20 Uhr in der Ufgauhalle. Ein Trainingseinstieg ist immer möglich. Auch Mama oder Papa können dabei sein und mithelfen.

Rennrad-Trainingsausfahrt, samstags, 13.00 Uhr ab Vereinsheim

Über rege Teilnahme würden wir uns beim regelmäßigen Samstag-Training freuen!

Start ist samstags um 13.00 Uhr an unserem Vereinsheim, Dammfeld 4, 76287 Rheinstetten. Abhängig von der Gruppengröße, Lust und Laune, geht es entweder auf eine spontan vor Ort verabredete Runde los oder wir nehmen die „traditionellen Runde“ unter die Räder: Dann starten wir auf die ca. 80 km durch die flache, badische Rheinebene über die Rheinbrücke Wintersdorf ins Elsass, dann weggig Richtung Lauterbourg und weiter zur Rheinbrücke nach Knielingen. Auch Gast-Fahrerinnen und Gastfahrer sind herzlich willkommen! Die Ausfahrt gilt als private Trainingsausfahrt.



Musikverein Harmonie Forchheim 1920 e. V.

Jubiläum Proben

Die Bläser-AG trifft sich dienstags von 16.15 bis 17.15 Uhr unter dem Dach im Schulhof der Schwarzwaldschule, das Schülerorchester wird danach von 17.45 bis 18.45 Uhr an gleicher Stelle aktiv.

Das Hauptorchester probt ebenfalls dienstags von 19.00 bis 21.00 Uhr auf dem Gelände der Naturfreunde Forchheim im Silberstreifen.



Naturfreunde Forchheim 1969

Zum Abschied

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied Heinrich Schrape. Er war 1. Vorsitzender und danach ein treues Verwaltungsmitglied. Sein Wirken werden wir in ehrendem Gedenken bewahren.



Sportfreunde Forchheim 1911 e. V.

Dringend Betreuer für G-/F-Jugend gesucht

Liebe Eltern, Mitglieder, aktive Spieler der Aktivität und Spieler der A/B/C-Jugend

wir suchen dringend Betreuer, Helfer für den Kinderfußball. Für die kommende Saison haben wir eine Überbesetzung (Zustrom der Kinder ist enorm) an interessierten Fußballkindern, dadurch derzeit eine Unterbesetzung an Trainern und Betreuern.

Aufwand der Betreuer

- 2 Mal Training die Woche (1,5 Stunden)
ab 17:00 Uhr (F-Jugend: Dienstag, Donnerstag und G-Jugend
bisher Mittwoch ab 16:30 Uhr.
- Samstags max. 7 Spieltage betreuen (2 Stunden)

Aufgaben der Betreuer

- Unterstützung des Trainerteams in Auf-/Abbau der Spielfelder und Trainingsstationen.
- Mitbetreuung der Kinder an den Spieltagen

Unser Angebot

- Ausflug Trainerteam
- Ehrenamtliche Entschädigung
(Spendenbescheinigung für die Steuer)

Sei ein Teil der guten Geister (Ehrenamt) des Vereins. Ohne Ehrenamtliche läuft ein Vereinsleben nicht.

Versetzt euch in eure Jugendzeit und überlegt, wer euch in den Vereinen ausgebildet hat?

Welches Nutzen du als Kind sozial und sportlich daraus gezogen hast oder gerade ziehst?

Stefan, Michael, Lauritz, Yannik und Co suchen dich und sind für jede helfende Hand froh.

Interesse?

Kontakt:
Norbert Ruf, jugend@sportfreunde-forchheim.de

Ergebnisse

Kreispokal FVF 1 - FC West	0:1 n.V.
Kreisfreundschaftsspiel FVF 3 - JSG Rheinstetten	0:0

Kommende Spiele Ligaaufakt: So., 22.08.

FV Leopoldshafen - FVF 1	16:00 Uhr
FVF 2 - FC Vikt. Berghausen	15:00 Uhr
FC Busenbach 2 - FVF 3	13:00 Uhr

Ab sofort gibt es wieder Dauerkarten bei Thomas Schmidtgen und Martina Wittmann.

Während das Clubhaus aufgrund von Betriebsferien geschlossen hat (bis einschl. 24.08.), hat der Ochse auf unserer Terrasse geöffnet.

Flutkatastrophe Ahrweiler:

Spendenauftrag für junge Familie

Liebe Sportfreunde, liebe Rheinstettener/-innen, während der 15. Juli für die meisten von uns wahrscheinlich ein ganz normaler Arbeitstag gewesen sein dürfte, stellte dieser Schicksalstag das Leben der Familie Gies komplett auf den Kopf.

Durch die starken Regenfälle verwandelte sich die Wohnung von Familie Gies an diesem Tag vom beschaulichen Heim zu einem Trümmerhaufen aus Schlamm und Dreck. Auf der Flucht vor dem Wasser konnte nur das Allernötigste gerettet werden. Sämtliche Einrichtungsgegenstände sind zerstört und da die Familie im Vorfeld der Katastrophe keine Elementarversicherung abschließen konnte, bezahlt die Versicherung nur unzureichend bzw. gar nicht. Bitte hilf dieser jungen Familie in Not! Das Geld kommt zu 100 % bei den Betroffenen an und wird dem jungen Ehepaar und ihren 3 Kindern (Marlene 8 Jahre, Emma 5 Jahre und Laura 1,5 Jahre) dabei helfen die eigene Existenz wieder aufzubauen und die Zukunft zu sichern.

Spendenkonto: Stephanie Gies;

IBAN: DE68 5775 1310 1000 0677 59

Ebenfalls steht an den Spieltagen eine Spendenbox bereit.

Sportfest unter Corona

Bitte vormerken: Am 11./12.09. findet unser Sportfest statt. Nähere Infos folgen natürlich.

VEREINE UND GRUPPEN MÖRSCH

aktuell


MSC Taifun Mörsch e.V. im ADAC

Termin Erinnerung

Am Freitag, 20.08.2021 haben wir den MSC Ubstadt-Weiher zu Gast. Anpfiff ist um 19.00 Uhr auf unserer Platzanlage. Bitte beachtet die Hygienevorschriften!

Nähere Infos auf www.msc-taifun.de



Musikverein Mörsch 1892 e. V.

Marschierprobe am 19. August

Wie vergangenen Donnerstag beschlossen, ist für heute bei entsprechender Witterung wieder eine Marschierprobe angesetzt. Beginnen wollen wir noch bei Tageslicht gleich um 20:00 Uhr. Vielen Dank für das Interesse der Zuhörer und Verständnis der Anwohner.

Orchesterproben

Schülerorchester

Während der Ferienzeit entfallen die Proben für das Schülerorchester.

Jugendkapelle

Donnerstags von 18:30 bis 19:30 Uhr, Bernhardushalle

Hauptorchester

Donnerstags um 20:00 Uhr, Bernhardushalle

Wir wünschen allen Musikerinnen und Musikern, die sich eine Auszeit gönnen, schöne und erholsame Ferien bzw. Urlaubstage.

Internet

Aktuelles, Unterhaltsames und Wissenswertes gibt's auch auf unserer Homepage unter www.musikvereinmoersch.de.



NaturFreunde Ortsgruppe Mörsch e. V.

Wandergruppe

Radtour in der näheren Umgebung

Am kommenden Sonntag machen wir nach langer Pause wegen der Corona-Pandemie eine Radtour in der näheren Umgebung. Die Wegstrecke beträgt ca. 50 Kilometer. Abfahrt ist um 9.00 Uhr am Naturfreundehaus. Eine Einkehr in einem Biergarten ist vorgesehen. Wegen der Einkehr möchte jeder Teilnehmer seinen Impfpass oder ein gleichwertiges Dokument mitnehmen.

Wanderleiter sind Roswitha Reichert und Hubert Weber. Zur Radwanderung sind natürlich auch alle Freunde des Vereins herzlich eingeladen.



Rad- und Kraftfahrerverein Solidarität e. V. Rheinstetten-Mörsch

Mittwochsradler

Herzliche Einladung zur Regio-Tages-Tour nach Kandel am Mittwoch, 25.08.21, ab 10.00 Uhr mit Abfahrt bei der Gaststätte der Soli „Long“ in 30 km Entfernung. Die Rückfahrt erfolgt dann um 19.00 Uhr über Knielingen, da es mit der Fähre über den Rhein nicht möglich ist. Anmeldung und Info bis 23.08.21 bei W. Buhr, Tel. 07242/73 73 oder 0157/50 99 11 11. Bitte Maske, Gesundheitskarte und Impfpass nicht vergessen. Außer am 25.08.21 fahren wir mittwochs, auch während der Ferien, ab 16.00 Uhr unsere Radtouren, zu denen Interessierte mit Abfahrt vor der Soli-Gaststätte „Long“ eingeladen sind. In der Regel geht es im moderaten Tempo ca. 30 km in die Umgebung. Fitte, ältere Fahrer sowie auch Elektroradler fahren bei uns mit.

Walking

Die gemischte Walkinggruppe trifft sich, auch während der Ferien, donnerstags um 18.00 Uhr für etwa eine Stunde bei der Albert-Schweitzer-Schule Mörsch, beim Eingang Hallenbad zum Walken. Mitläufer sind willkommen.

Minigolf

Wir laden bei trockenem Wetter zu einem Besuch der Minigolfanlage mit den Kids zu einer Unternehmung ein. Während der Sommerferien ist unter der Woche montags bis freitags 14.00 bis 21.00 Uhr geöffnet. Für eine Runde Miniaturminigolf zur Entspannung, am Wochenende ist samstags 11.00 bis 21.00 Uhr, sonntag und feiertags 10.00 bis 21.00 Uhr geöffnet. Wer die Abteilung der Turnier- und Rundensportart Minigolf kennenlernen möchte, schaut dienstags 16.30 bis 20.00 Uhr beim Trainingsabend vorbei, jede Altersklasse darf sich angesprochen fühlen. Gerne heißen wir die großen und kleinen Gäste auf unserer Anlage willkommen. Weitere Infos unter www.mgwr02.de.

Verwaltung

Am Freitag, 17.09.2021, um 19.30 Uhr, ist für das abgelaufene Jahr 2020 die coronabedingt verschobene Jahreshauptversammlung im Sitzungsraum der Soli-Gaststätte „Long“ terminiert, zu der wir unsere Mitglieder einladen. Wir bitten, diesen Termin vorzumerken. Anträge können schon jetzt beim 1. Vorsitzenden, Jacques Ströhler (E-Mail: Jacques.s@web.de) eingereicht werden.



1. Sportverein Mörsch 1919 e. V.

Landesliga: 2:4 Niederlage in Oberwolfach

Unsere erste Mannschaft musste auch im 2. Saisonspiel eine Niederlage einstecken. Bei unglaublichen 33 Grad auf Kunstrasen konnte man in der ersten Hälfte sogar mit einer 2:1 Führung

in die Pause gehen. Philipp Würz erzielte mit platziertem Schuss den Ausgleich und Nico Franjic schoss per Elfer die 2:1 Führung. Fast erwartungsgemäß ließen Kräfte und Kondition in der 2. Hälfte spürbar nach, da man auch mit einem wegen Verletzungen und Urlaubern reduzierten Kader in die Partie ging. Die Hausherren glichen gleich nach Anpfiff der 2. Halbzeit aus und hatten dann mehr vom Spiel. Die Tore für Oberwolfach fielen zwangsläufig.

Trotzdem muss man das Positive aus dem Spiel sehen. In den ersten 45 Minuten erspielten wir ein Plus an Chancen, die man leider nicht verwerten konnte.

An diese Leistung müssen wir gegen Sinzheim anknüpfen.

Kinderyoga

Ab 20.09.21 bieten wir Kinderyogakurse für Kindergartenkinder ab 4 Jahren und für Grundschüler durch unsere Fachkraft Nicole Strauß an. Nähere Info ist auf unserer Homepage ersichtlich. Rückfragen per E-Mail an Kinderyoga@sv-moersch.de.

Ergebnisse

Herren

1. SV Mörsch - FSV Altdorf 0:2	
Karlsruher SC 2 - 1. SV Mörsch 2	2:1
SV Oberwolfach - 1. SV Mörsch	4:2
1. SV Mörsch 2 - SC Neuburgweier	0:2

Frauen

VfB Unzhurst 2 - 1. SV Mörsch	6:2
1. SV Mörsch - Karlsruher SC U23	0:6

B-Jugend

JSG ASV Hagsfeld/ KIT SC - 1. SV Mörsch	3:0
---	-----

Spielvorschau

Herren

So., 22.08.2021

1. SV Mörsch - SV Sinzheim	17:00 Uhr
----------------------------	-----------

Frauen

Mi., 25.08.2021 (FS)

FV Muggensturm - 1. SV Mörsch	19:00 Uhr
-------------------------------	-----------

A-Junioren

Sa., 21.08.2021 (FS)

1. SV Mörsch - JSG DJK Durlach/VfB Grötzingen	10:00 Uhr
---	-----------



TV Mörsch 1900 e. V.

Am Sportpark 3, 76287 Rheinstetten

Tel. 07242/55 11, Fax 07242/75 48,
info@tv-moersch.de

Geschäftszeiten

Montag, 10:00 - 12:00 Uhr,
Mittwoch, 15:00 - 19:00 Uhr.

Wir bieten ein vielfältiges Sportangebot in folgenden Abteilungen: Badminton, Fußball, Volleyball bei Jedermann, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Turnen. Trainingszeiten und unsere Kursangebote stehen auf unserer Homepage www.tv-moersch.de.

Neue Corona-Verordnung seit 16. August

Mit der neuen Corona-Verordnung wurde für den Sport in geschlossenen Räumen wieder die 3-G-Regel aktiviert. Alle Teilnehmer müssen bei den für die Übungsstunde Verantwortlichen einen Impf-, Genesenen-, oder Testnachweis vorlegen. Ein Antigen-Schnelltest darf maximal 24 Stunden alt sein.

Für den gesamten Sport innen und außen gelten weiterhin:

Die Hygienevorschriften, die Abstandregelung, Lüftungsempfehlungen. In Duschen und Umkleiden ist der Abstand einzuhalten (begrenzte Nutzerzahl). Dokumentation der Teilnahme mit der Luca-app oder durch Anwesenheitslisten.

Unser Sportangebot in den Sommerferien

Einfach mal vorbeischaun und mitmachen!

Body Workout

Ein effektives Ganzkörpertraining mit gezielten Kräftigungsübungen für Frauen und Männer.

Mittwoch, 19:00 Uhr, TV-Sporthalle.

Keine Anmeldung erforderlich.

Kursgebühr: 4,00 €/Abend.

Aerobic Bauch-Beine-Po

Für alle, die fit werden und bleiben wollen.

Mittwoch, 20:00 bis 21:00 Uhr, TV-Sporthalle.

Keine Anmeldung erforderlich.

Damengymnastik

Fitnessstraining für Damen ab ca. 60 Jahren.

Dienstag, 20:00 bis 21:00 Uhr, TV-Sporthalle.

Keine Anmeldung erforderlich.

Freizeitvolleyball

Fitnessgymnastik und anschließend Volleyball für Damen und Herren.

Freitag, 20:00 bis 22:00 Uhr, TV-Sporthalle.

Keine Anmeldung erforderlich.

3-Feld-Tennishalle

Unsere Tennishalle ist auch im Sommer geöffnet. Mit unserem Online-Buchungssystem kann man kurzfristig günstige Sommer-Hallenstunden buchen. Weitere Angebote auf unserer Homepage.



- Abteilung Fußball

Senioren

Ergebnisse Vorbereitungsspiele

SV Au am Rhein 1 - TV Mörsch 1 5:0 (1:0)

TV Mörsch 1 - VFB Grötzingen 1 2:2 (2:2)

Tore: Ricardo da Silva / Kadialy Sane

TV Mörsch 2 - FV Ottersdorf 2 1:3 (0:2)

Tor: Kadialy Sane

TV Mörsch 1 - FV Liedolsheim 1 1:5 (1:3)

Tor: Kadialy Sane

Vorschau Saisonauftakt 1. Saisonspiel

Sonntag, 22.08.2021/13:00 Uhr

TV Mörsch 2 - TSV Oberweiler 2

Sonntag, 22.08.2021/15:00 Uhr

TV Mörsch 1 - TSV Oberweiler 1

Herzlichen Dank

Die Spieler der 1. und 2. Mannschaft, sowie die Abteilungsleitung der Fußballabteilung bedankt sich herzlich bei Denny Klötzke, welcher unsere beiden Seniorenmannschaften zur neuen Saison mit neuen Trikots ausgestattet hat.



Von links nach rechts: Abteilungsleiter Andreas Gerstner; Sponsor Denny Klötzke; Kapitän Tabo Mönsters; Robin Mandt; Andre Gindner; Nils Trumler

Ein weiteres herzliches Dankeschön geht an die Firma Deilacher und André welche für unseren Kabinentrakt neues Sanitärmaterial zur Verfügung gestellt hat.

Am Sonntag, 01.08.2021, waren Scharinger und Friends im Rahmen eines Spendenlaufes, welcher von unserem ehemaligen Spieler Ronald Zaiser organisiert wurde, bei uns auf der Platzanlage zu Gast. Der Spendenlauf brachte an diesem Sonntag über 20.000 € ein.



- Abteilung Badminton

Spaß-Doppel-Turnier begeistert alle Teilnehmer

Wir haben die Gunst der Stunde genutzt und am Samstag, 24. Juli unser traditionelles Spaß-Doppel-Turnier durchgeführt. Dieses Schleifchen-Turnier dient dem gegenseitigen Kennenlernen unserer jugendlichen und erwachsenen Spieler und bietet auch den Eltern die Gelegenheit mitzumachen. Mit 47 Anmeldungen, darunter 22 Jugendliche, sowie 11 Eltern ging dieses Konzept vollends auf. Weitere Eltern, Aktiven der Abteilung, haben auch teilgenommen, sodass man ohne Übertreibung von einer Badmintonfamilie reden kann. Die Corona-Verordnung Sport erlaubte die Belegung aller sechs Felder, so dass 24 Personen gleichzeitig spielen konnten. Dies ergab einen angenehmen „eine Runde spielen - eine Runde pausieren“ Rhythmus. Wer nicht gerade spielte, konnte sich bei bestem Wetter unter der TV Pergola erholen. Alle waren heiß auf die für jeden Sieg vergebenen Schleifchen, die dann als Trophäen den Schläger schmückten, aber Fairness und Rücksicht auf die Jüngeren waren natürlich Trumpf. Nach 15 Spielrunden mit ständig wechselnden Spielpartnern und Gegnern wurden die Ergebnisse der Jugendlichen ausgewertet. Amelie und Yannik teilten den ersten Platz, aber auch alle anderen jugendlichen Teilnehmer erhielten Urkunden und Preise als Anerkennung für ihren Einsatz, Ausdauer und faires Spielverhalten.

Nicht nur das Turnier selbst ist traditionell, sondern auch der gemütliche Teil danach. Viele Tische mit viel Platz unter der Pergola, sowie ein funktionierendes Hygienekonzept, ermöglichten trotz Corona ein relativ entspanntes Zusammensein. Das Orgateam und andere Helfer sorgten wie immer für das leibliche Wohl. Analysen der vorangegangenen Spiele und das Betuen, künftig öfter zu trainieren, waren Lieblingsthemen der Tischgespräche und am Ende waren sich alle einig - auch mit Abstand kann man sich „näher kommen“. Danke an die Teilnehmer für das verantwortungsvolle Verhalten, an Alexander für die Turnierleitung und an alle Helfer, Sach- und Geldspender die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



- Abteilung Tennis

Mixed Elchesheim-Illingen - TV Mörsch 4-5

Im ersten Spiel der Mixed Runde ging es nach Elchesheim. Bei hohen Temperaturen lieferten sich beide Mannschaften schon im Einzel spannende Spiele. Im letzten Einzel siegte Hagen Harnich im Matchtiebreak und somit stand es 3:3 nach den Einzeln.



Nach hitzigen Diskussionen, wie wir am besten die Doppel aufstellen sollten, ging es dann endlich los. Wieder stand es nach zwei beendeten Doppeln 4:4. Und so waren es am Ende Frank Ranti und Marina Maurer die im Matchtiebreak den Sieg für uns festmachten.



Harmonika-Spielring e.V. Neuburgweiler

Akkordeon schnuppern...

... mit dem Rundum-Sorglos-Paket

Was steckt dahinter? Angebot für 4 x 30 Minuten!

Wer? Jeder ab dem Vorschulalter!

Wann? Start jederzeit möglich, die Unterrichtstage sind Dienstag oder Mittwoch!

Komplettpreis: 50 Euro

Gerne können Sie hierzu den Kontakt zu unserer Ausbilderin Judith Wagner aufnehmen: Judith.wagner@gmx.de oder unter 0151/59 17 10 72.



Marinesingers Rheinstetten 1993

Die Zukunft liegt in den Sternen

Im übertragenen Sinne. Denn es herrscht immer noch Unsicherheit darüber, was die Entwicklung der Pandemie mit allen ihren verschiedenartigen Auswirkungen angeht. Trotz verstärkter Impfung gegen Covid-19 steigen auch in unserem Land die Infektionszahlen bzw. die Inzidenz von Tag zu Tag - zwar noch leicht - leider wieder an. Eine gewisse Sorglosigkeit gegenüber der Ansteckungsgefahr macht sich erneut breit. Dessen ungeachtet werden wir b. a. W. im 14-Tage-Rhythmus die Singstunden fortführen. Die nächste Probe findet wieder wie gehabt montags ab 18.00 Uhr am 30.08.2021 statt.

Weiterhin mit räumlichen Sitzabstand und unter Beachtung der Hygiene-Regeln unter der Pergola am Clubhaus des SC NBW.

Aber was die Zukunft bringen wird, weiß niemand.

Auch oder schon gar nicht im Kulturbereich, zu dem ebenso alle Hobby-Gesangvereine gehören. Wie schnell die Situation kippen kann, zeigte sich im Herbst des letzten Jahres, als alle Aktivitäten hinsichtlich Singstunden und Auftritten coronabedingt eingestellt werden mussten. Also: Falls sich Änderungen ergeben sollten, wird sie unser Fritz über E-Mail und Homepage mitteilen. Beachtet bitte ebenfalls auch die Infos im Gemeindeanzeiger „Rheinstetten aktuell“ in der Rubrik Vereinsnachrichten. Jedoch am Allerwichtigsten: Bleibt gesund! Und denjenigen, denen es derweil nicht so gut geht, wünschen wir mit kameradschaftlichen herzlichen Grüßen allerbeste Genesung.

Den im Monat Juli Geborenen

Aktiven und Passiven unserer Chorgemeinschaft gratulieren wir noch zu ihrem Geburtstag. Alles Gute auf dem weiteren Lebensweg. Danke auch noch für die diversen Spenden.

Ein Gedanke für die Gegenwart

„Wer von den ungewissen Ereignissen der Zukunft nichts erhofft und nichts befürchtet, ist wahrhaft klug.“

Anatole France, franz. Schriftsteller (1844 - 1924)



Musikverein Neuburgweiler e. V.

Probe des Hauptorchesters

Das Hauptorchester probt am Montag wie gewohnt von 19.00 bis 20.45 Uhr.

Proben des Jugendensembles

Am kommenden Montag findet keine Probe des Jugendensembles statt. Erst in der Woche darauf am 30. August probt das Jugendensemble wieder von 17.00 - 18.45 Uhr.

VEREINE UND GRUPPEN NEUBURGWEIER

aktuell


Freiwillige Feuerwehr Rheinstetten – Einsatzabteilung Neuburgweiler

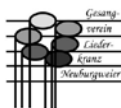
Einsatzabteilung

Schöne Ferien!

Mit der Jugendfeuerwehr treffen wir uns wieder nach den Sommerferien am Dienstag, 14.09.2021 um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Bringt zur Sicherheit bitte eure Masken mit und informiert euch vorher über den Gruppenchat.

Die Einsatzabteilung wird weiter über die digitalen Chats informiert.

Bitte bleibt gesund.



Gesangverein Liederkranz 1898 e. V. Neuburgweiler

Generalversammlung

Am Dienstag, 7. September 2021 findet um 19:30 Uhr in der Festhalle in Neuburgweiler unsere Generalversammlung statt.

Wir bitten schon jetzt diesen Termin vorzumerken.

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichterstattung
 - a) Vorstand
 - b) Sängervorstand
 - c) Schriftführer
 - d) Kassierer
 - e) Revisor
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Gesamtverwaltung
6. Wahl des Kassierers
7. Vorschau 2021
8. Verschiedenes

Wünsche und Anträge für die Versammlung können bis Freitag, 3. September 2021 bei Herrn Friedrich Eich, Ebersteinstraße 91, 76287 Rheinstetten, schriftlich eingereicht werden.



Tennis-Club Neuburgweiler e. V.

Ferienprogramm 2021

Am Samstag, 07.08., kamen 12 Kinder erwartungsvolle Kinder auf den Tennisplatz um den Tag hier zu verbringen. Das regnerische Wetter konnte der guten Stimmung nichts anhaben und so wurden zunächst in drei Gruppen lustige Spiele unterm Dach des Clubhauses gespielt. Nach einer kleinen Pause mit Obst und Kuchen war der Regenguss beendet und es konnten spannende und spaßige Spiele auf dem Tennisplatz stattfinden. Um 17.00 Uhr wurden die glücklichen und erschöpften Kinder abgeholt.

Herzlichen Dank an Jessi Bürkle, Jonas Kaiser und Christoph Sautter für das tolle Programm und die fleißigen Helfer in der Küche.

Freundschaftsspiel TV Mörsch

Am Freitag, 03.09. findet von 10.00 bis 16.00 Uhr ein Freundschaftsspiel unserer Herren 65 gegen den TV Mörsch auf unserer Anlage (Plätze 1 - 3) statt. Über Fans freuen wir uns.

Freundschaftsspiel Post-Süd

Am 12.09. findet das jährliche Freundschaftsspiel gegen Post-Südstadt statt. Die Anmeldeliste hierfür hängt am Clubhaus. Wir freuen uns auf einen schönen Tag!

Terminvormerkung Saisonabschluss

Am 25.09. haben wir unser diesjähriges Saisonabschlussfest geplant. Bitte Termin vormerken.